

ENTWURFSMAPPE 11.06.2010



AUFTRAGGEBER  
**SCHERTLER - ALGE GMBH**  
HOFSTEIGSTRASSE 4 | 6923 LAUTERACH | AUSTRIA  
T +43 (0) 5574 / 6888 | F +43 (0) 5574 / 79108  
WWW.SCHERTLER-ALGE.AT

PLANUNG  
**JOHANNES KAUFMANN ARCHITEKTUR GMBH**  
SÄGERSTRASSE 4 | 6850 DORNBIERN TABORSTRASSE 71 | 1020 WIEN  
T +43 (0) 5572 / 23690 | F DW-4 T +43 (0) 1 / 2140000 | F DW-40  
E OFFICE@JKARCH.AT WWW.JKARCH.AT

PLANINHALT  
DECKBLATT

DATUM	11.06.2010
GEZEICHNET	nam
MASSTAB	-



PROJEKT  
**THOMASBÜNDT**  
WOHNBEBAUUNG  
THOMASBÜNDT  
DORNBIERN





LAGEPLAN MIT LUFTBILD M 1:750

AUFTRAGGEBER  
**SCHERTLER - ALGE GMBH**  
 HOFSTEIGSTRASSE 4 | 6923 LAUTERACH | AUSTRIA  
 T +43 (0) 5574 / 6888 | F +43 (0) 5574 / 79108  
 WWW.SCHERTLER-ALGE.AT

PLANUNG  
**JOHANNES KAUFMANN ARCHITEKTUR GMBH**  
 SÄGERSTRASSE 4 | 6850 DORNBIRN TABORSTRASSE 71 | 1020 WIEN  
 T +43 (0) 5572 / 23690 | F DW-4 T +43 (0) 1 / 2140000 | F DW-40  
 E OFFICE@JKARCH.AT WWW.JKARCH.AT

PLANINHALT  
 LAGEPLAN MIT LUFTBILD M 1:750

DATUM	11.06.2010
GEZEICHNET	nam
MASSTAB	-



PROJEKT  
**THOMASBÜNDT**  
 WOHNBEBAUUNG  
 THOMASBÜNDT  
 DORNBIRN





TYP 3 ZIMMER  
 WNF 73,9 MP  
 TERRASSE 22,4 MP  
 EIGENGARTEN 193,6 MP

TYP 3 ZIMMER  
 WNF 72,9 MP  
 TERRASSE 22,4 MP  
 EIGENGARTEN 129,3 MP

TYP 4 ZIMMER  
 WNF 92,8 MP  
 TERRASSE 33,5 MP  
 EIGENGARTEN 219,3 MP

TYP 3 ZIMMER  
 WNF 74,1 MP  
 TERRASSE 29,2 MP  
 EIGENGARTEN 36,3 MP

TYP 3 ZIMMER  
 WNF 74,8 MP  
 TERRASSE 19,2 MP  
 EIGENGARTEN 121,7 MP

TYP 3 ZIMMER  
 WNF 34,3 MP  
 TERRASSE 18,8 MP  
 EIGENGARTEN 114,0 MP

TYP 3 ZIMMER  
 WNF 34,3 MP  
 TERRASSE 21,9 MP  
 EIGENGARTEN 80,2 MP

TYP 3 ZIMMER  
 WNF 74,8 MP  
 TERRASSE 19,2 MP  
 EIGENGARTEN 90,1 MP



GRUNDRISS E0 M 1:200

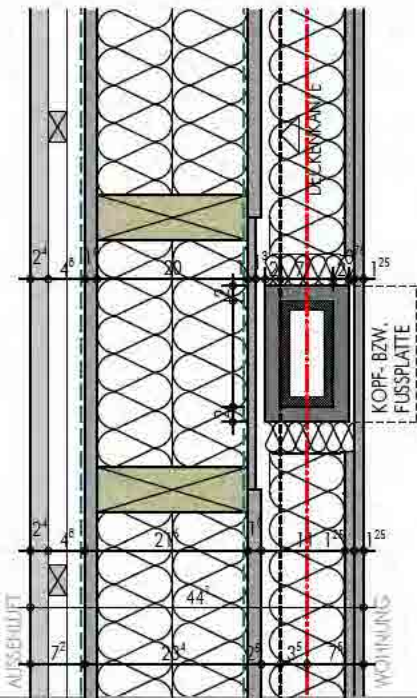


STAHLSTÜTZE + DECKENKANTE AUSSENWAND AW-01

STÜTZE, KOPF- UND FUSSPLATTE LT. STATIK

HAUS A

GRUNDRISS E+1 UND E+2



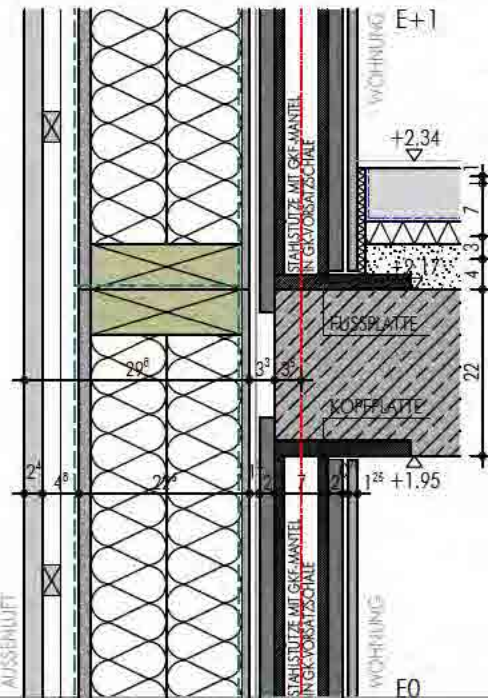
AW-01 AUSSENWAND R60

- 25 GKB PLATTE 2x12,5
- 100 GLASWOLLE λ 0,04 (CW 100)
- 10 LUFT
- 18 GFP (GIPSFASERPLATTE)
- DAMPFBREMSE (SD=10-20m)
- 200 KONSTRUKTIONSHOLZ | GLASWOLLE λ 0,04
- 16 DVD
- WINDSPERRE DIFFUSIONSOFFEN
- 48 HINTERLÜFTUNGSLATTUNG 2x34
- 24 HOLZFASSADE

BZW. IM STÜTZENBEREICH

- 12,5 GKB PLATTE
- 7,5 LUFT (MUSS MIND. EINGEHALTEN WERDEN!)
- 20 RIGIPS GLASROC F RIDURIT
- 70 STÜTZE
- 20 RIGIPS GLASROC F RIDURIT
- 13 LUFT
- 18 GFP (GIPSFASERPLATTE)
- DAMPFBREMSE (SD=10-20m)
- 200 KONSTRUKTIONSHOLZ | GLASWOLLE λ 0,04
- 16 DVD
- WINDSPERRE DIFFUSIONSOFFEN
- 48 HINTERLÜFTUNGSLATTUNG 2x34
- 24 HOLZFASSADE

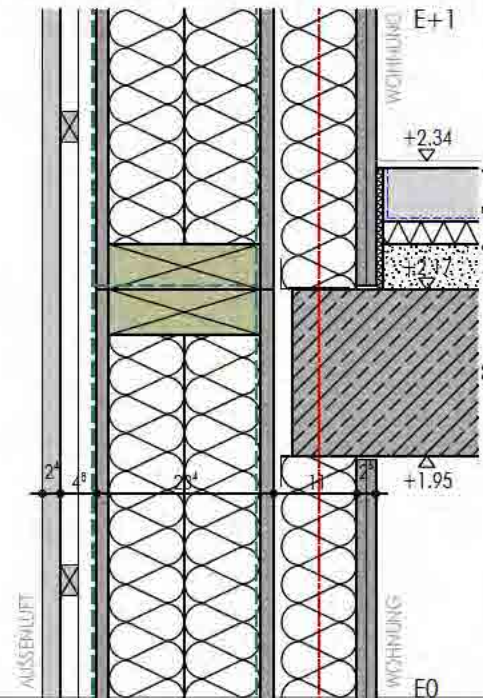
DETAIL KOPF- UND FUSSPLATTE DECKE ÜBER E0 UND E+1



ID-01 DECKE WHG ZU WHG

- 10 BELAG
- 70 ESTRICH
- PE-FOLIE
- 30 TRITTSCHALLDÄMMUNG
- 60 SCHÜTTUNG GEBUNDEN
- 220 STAHLBETONDECKE
- GIPSPACHELUNG

DETAIL DECKENKANTE DECKE ÜBER E0 UND E+1



ID-01 DECKE WHG ZU WHG

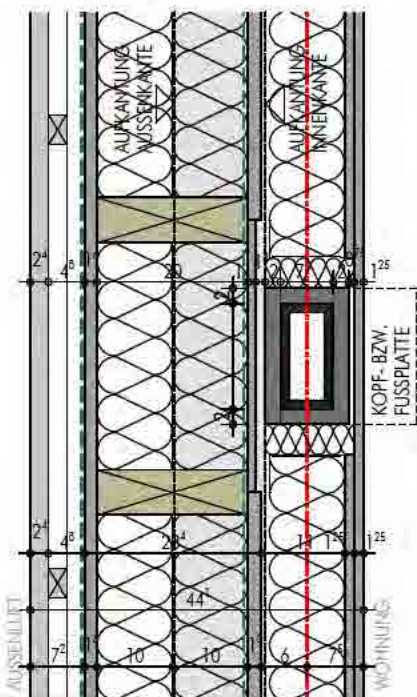
- 10 BELAG
- 70 ESTRICH
- PE-FOLIE
- 30 TRITTSCHALLDÄMMUNG
- 60 SCHÜTTUNG GEBUNDEN
- 220 STAHLBETONDECKE
- GIPSPACHELUNG

STAHLSTÜTZE + AUFKANTUNG AUSSENWAND AW-01

STÜTZE, KOPF- UND FUSSPLATTE LT. STATIK

HAUS A

GRUNDRISS E0



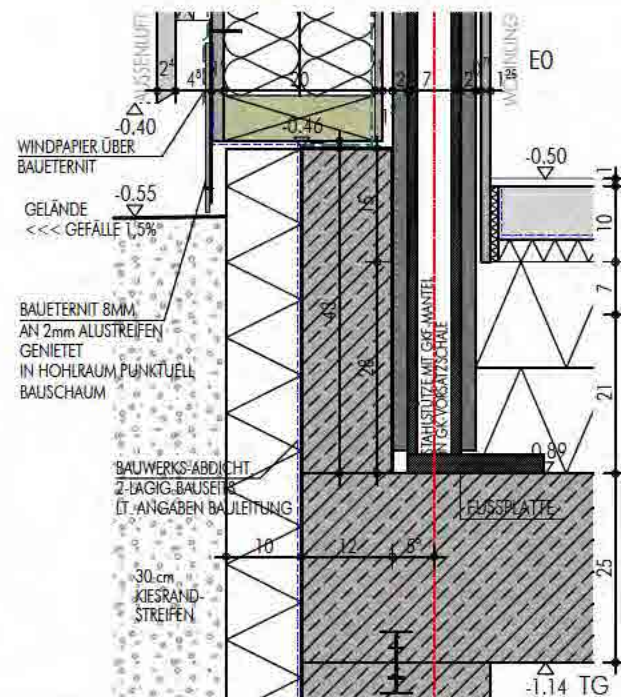
AW-01 AUSSENWAND R60

- 25 GKB PLATTE 2x12,5
- 100 GLASWOLLE λ 0,04 (CW 100)
- 10 LUFT
- 18 GFP (GIPSFASERPLATTE)
- DAMPFBREMSE (SD=10-20m)
- 200 KONSTRUKTIONSHOLZ | GLASWOLLE λ 0,04
- 16 DVD
- WINDSPERRE DIFFUSIONSOFFEN
- 48 HINTERLÜFTUNGSLATTUNG 2x34
- 24 HOLZFASSADE

BZW. IM STÜTZENBEREICH

- 12,5 GKB PLATTE
- 7,5 LUFT
- 20 RIGIPS GLASROC F RIDURIT
- 70 STÜTZE
- 20 RIGIPS GLASROC F RIDURIT
- 13 LUFT
- 18 GFP (GIPSFASERPLATTE)
- DAMPFBREMSE (SD=10-20m)
- 200 KONSTRUKTIONSHOLZ | GLASWOLLE λ 0,04
- 16 DVD
- WINDSPERRE DIFFUSIONSOFFEN
- 48 HINTERLÜFTUNGSLATTUNG 2x34
- 24 HOLZFASSADE

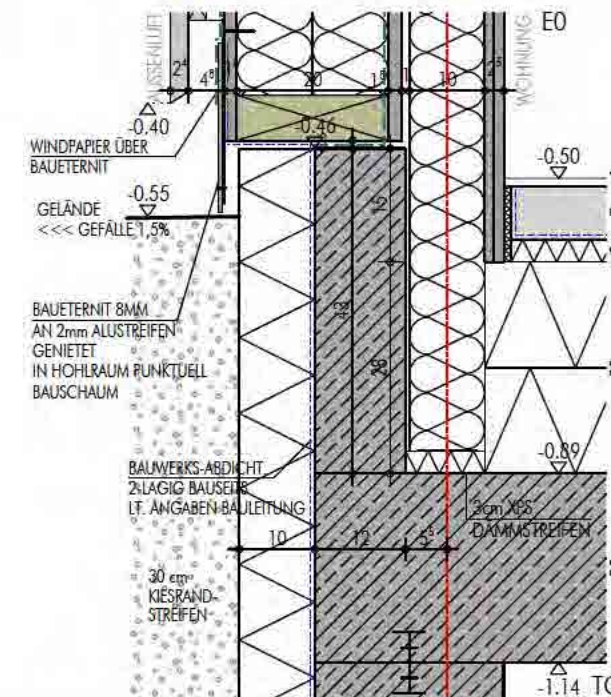
FUSSPLATTE DECKE ÜBER E-1



ID-02 DECKE WHG ÜBER TG

- 10 BELAG
- 70 ESTRICH
- DAMPFSPERRE
- 30 TRITTSCHALLDÄMMUNG
- 280 EPS λ 0,035
- 250 STAHLBETONDECKE

AUFKANTUNG DECKE ÜBER E-1



ID-02 DECKE WHG ÜBER TG

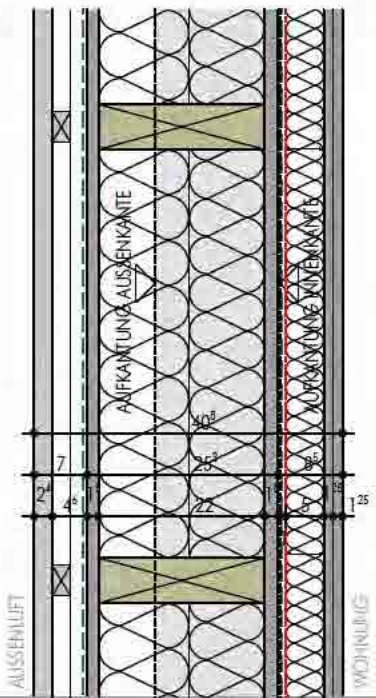
- 10 BELAG
- 70 ESTRICH
- DAMPFSPERRE
- 30 TRITTSCHALLDÄMMUNG
- 280 EPS λ 0,035
- 250 STAHLBETONDECKE



HAUS B AUFKANTUNG AUSSENWAND AW-01

HAUS B

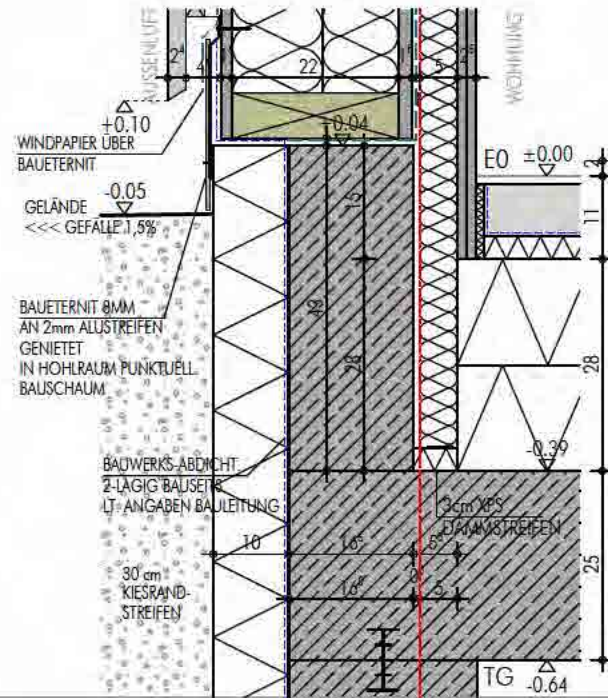
GRUNDRISS E0



AW-01 AUSSENWAND R60

- 25 GKB PLATTE 2x12,5
- 50 GLASWOLLE λ 0,04 (CW50)
- 10 LUFT
- DAMPFBREMSE (SD=10-20m)
- 18 GFP (GIPSFASERPLATTE)
- 220 KONSTRUKTIONSHOLZ | GLASWOLLE λ 0,038
- 15 GIPSFASERPLATTE
- WINDSPERRE DIFFUSIONSOFFEN
- 46 HINTERLÜFTUNGSLATTUNG 2x24
- 24 AUSSENWANDVERKLEIDUNG HOLZFASSADE
- 408

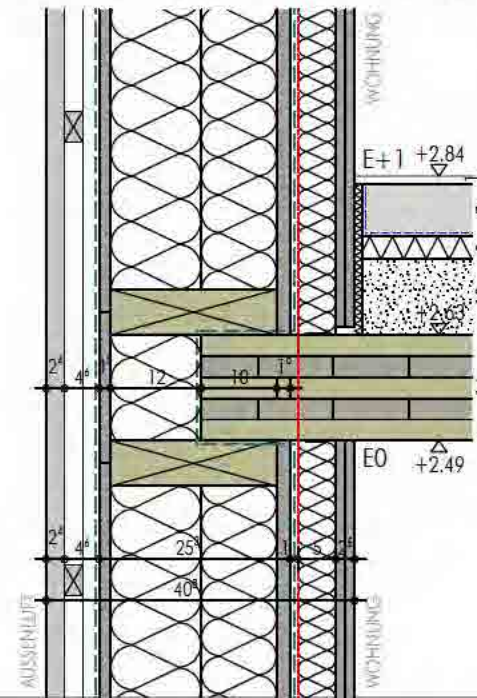
AUFKANTUNG DECKE ÜBER E-1



ID-02 DECKE WHG ÜBER TG

- 10 BELAG
- 70 ESTRICH
- DAMPFSPERRE
- 30 TRITTSCHALLDÄMMUNG EPS λ 0,035
- 250 STAHLBETONDECKE

DETAIL ANSCHLUSS WAND-DECKE ÜBER E0 UND E+1



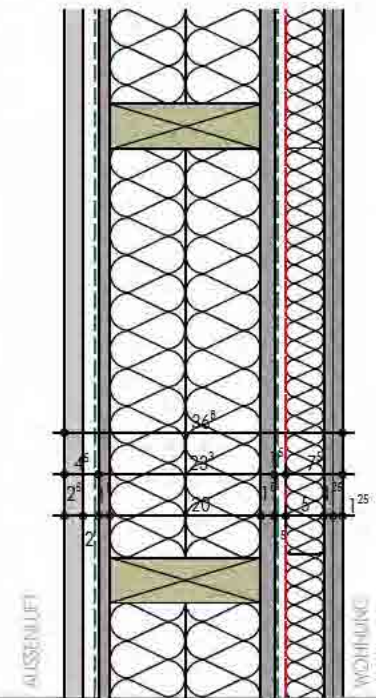
ID-01 DECKE WHG ZU WHG

- 10 BELAG
- 70 ESTRICH
- PE-FOLIE
- 30 TRITTSCHALLDÄMMUNG
- 100 SCHÜTTUNG LOSE
- 140 KLH PLATTE UNTERSEITE SICHT!

HAUS B AUFKANTUNG AUSSENWAND AW-02

HAUS B

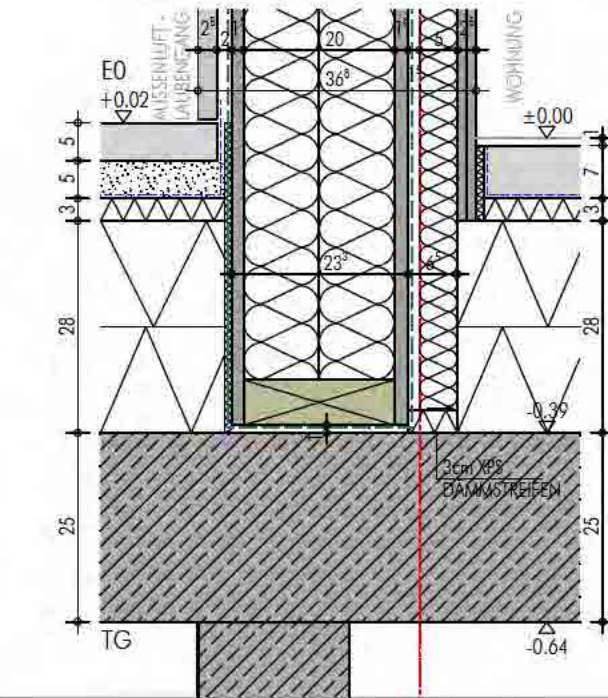
GRUNDRISS E0



AW-01 AUSSENWAND R60

- 25 GKB PLATTE 2x12,5
- 50 GLASWOLLE λ 0,04 (CW50)
- 10 LUFT
- DAMPFBREMSE (SD=10-20m)
- 18 GFP (GIPSFASERPLATTE)
- 220 KONSTRUKTIONSHOLZ | GLASWOLLE λ 0,038
- 15 GIPSFASERPLATTE
- WINDSPERRE DIFFUSIONSOFFEN
- 46 HINTERLÜFTUNGSLATTUNG 2x24
- 24 AUSSENWANDVERKLEIDUNG HOLZFASSADE
- 408

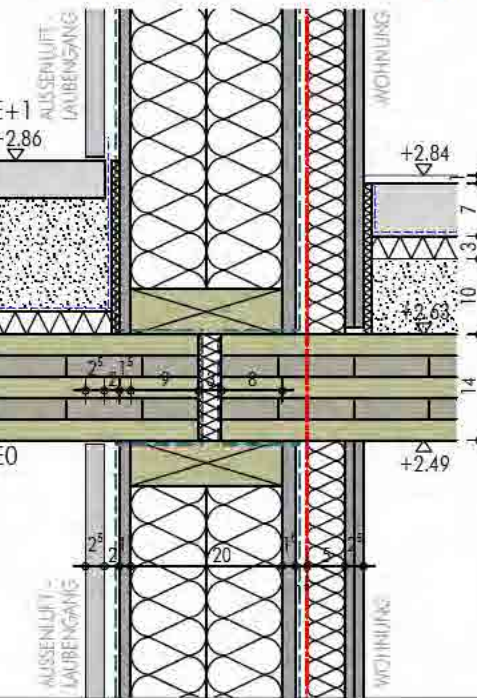
AUFKANTUNG DECKE ÜBER E-1



ID-02 DECKE WHG ÜBER TG

- 10 BELAG
- 70 ESTRICH
- DAMPFSPERRE
- 30 TRITTSCHALLDÄMMUNG EPS λ 0,035
- 250 STAHLBETONDECKE

DETAIL ANSCHLUSS WAND-DECKE ÜBER E0 UND E+1



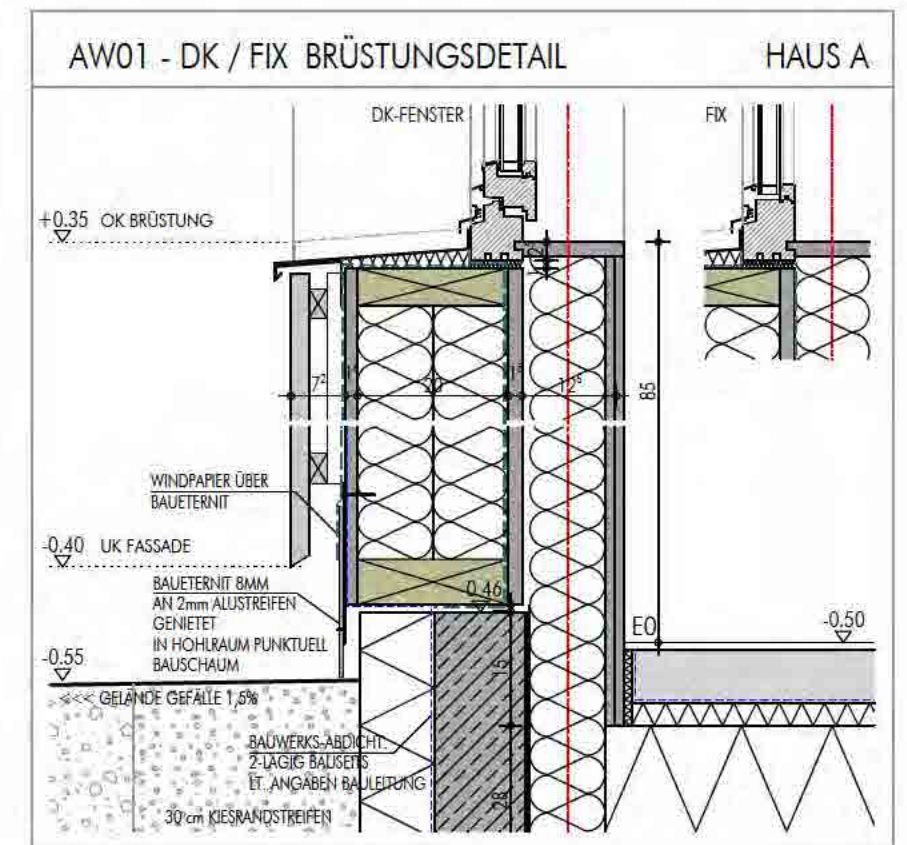
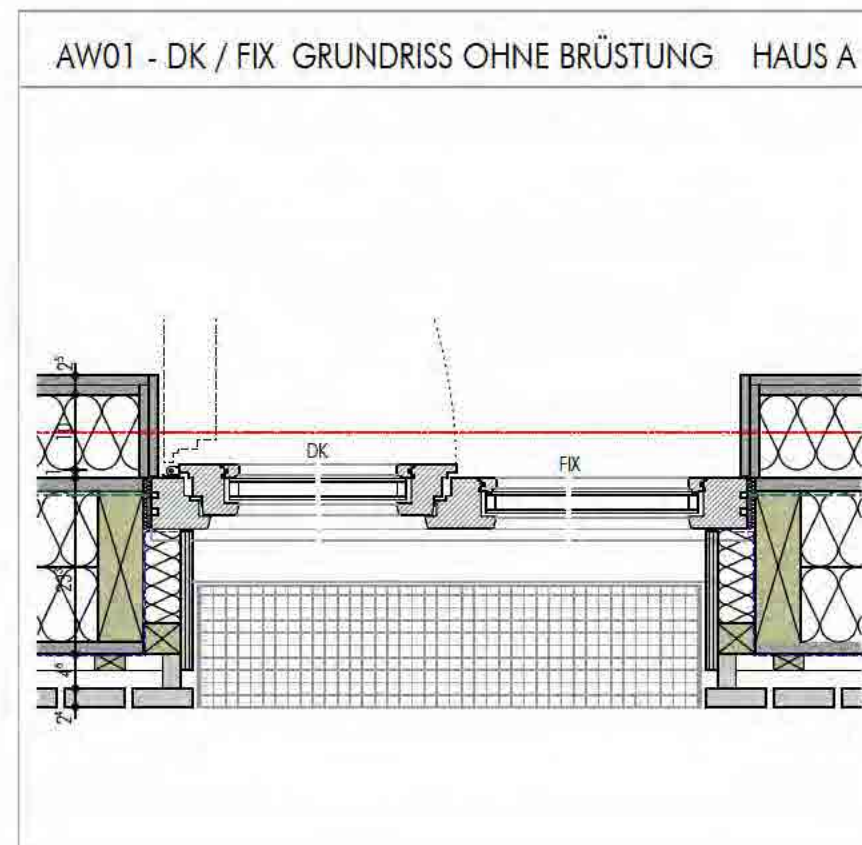
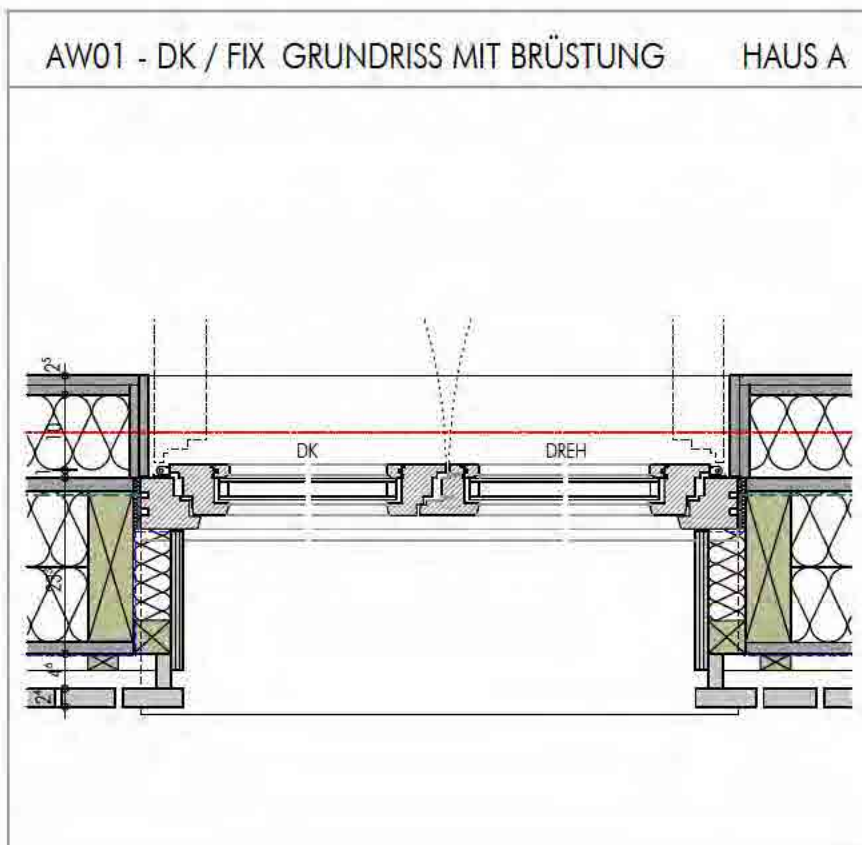
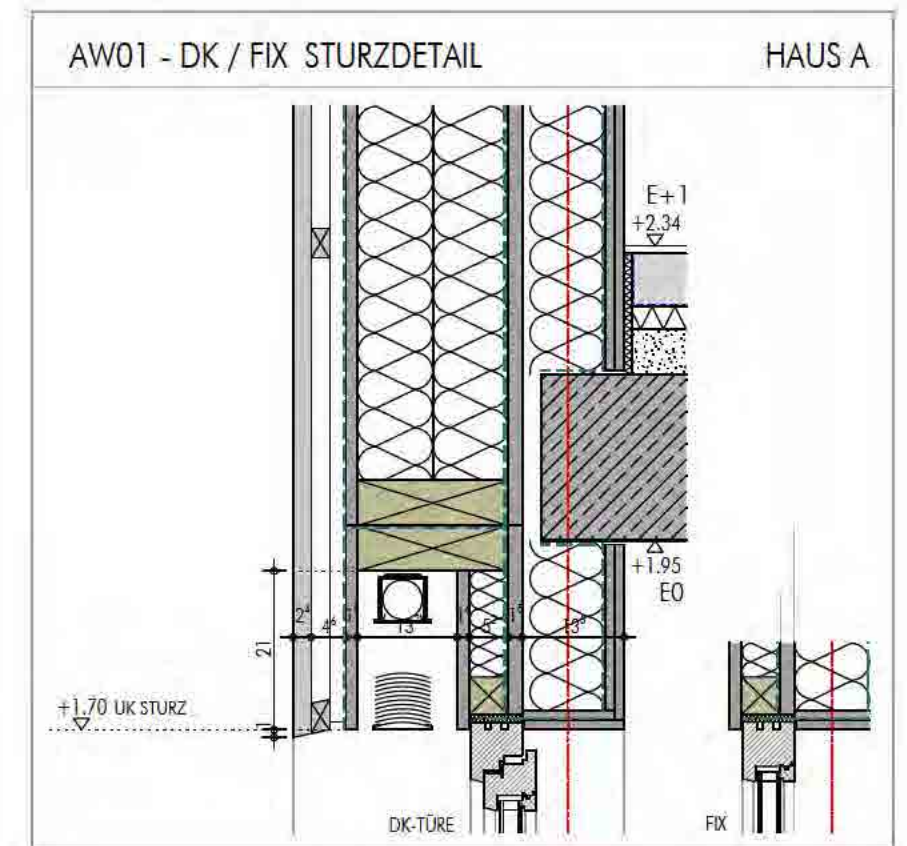
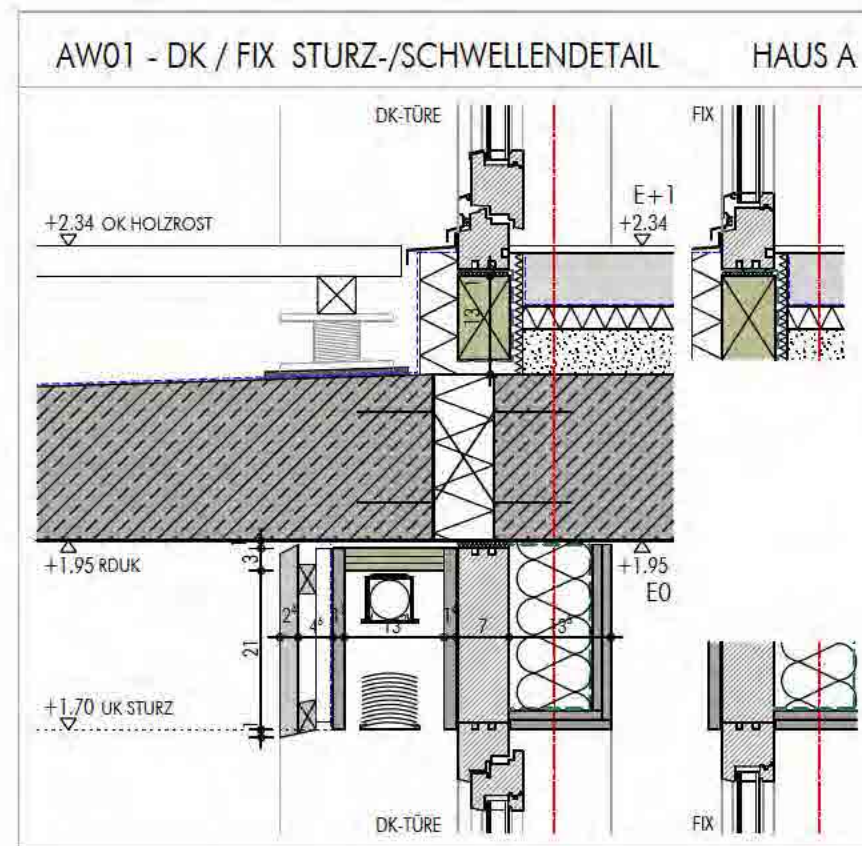
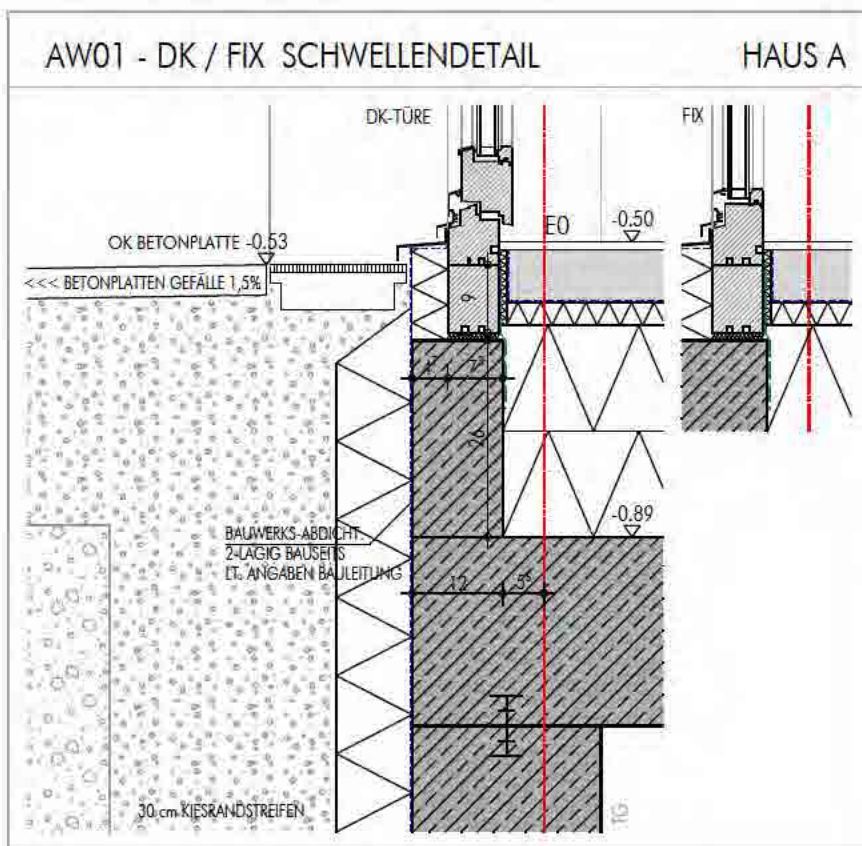
ID-01 DECKE WHG ZU WHG

- 10 BELAG
- 70 ESTRICH
- PE-FOLIE
- 30 TRITTSCHALLDÄMMUNG
- 100 SCHÜTTUNG LOSE
- 140 KLH PLATTE UNTERSEITE SICHT!

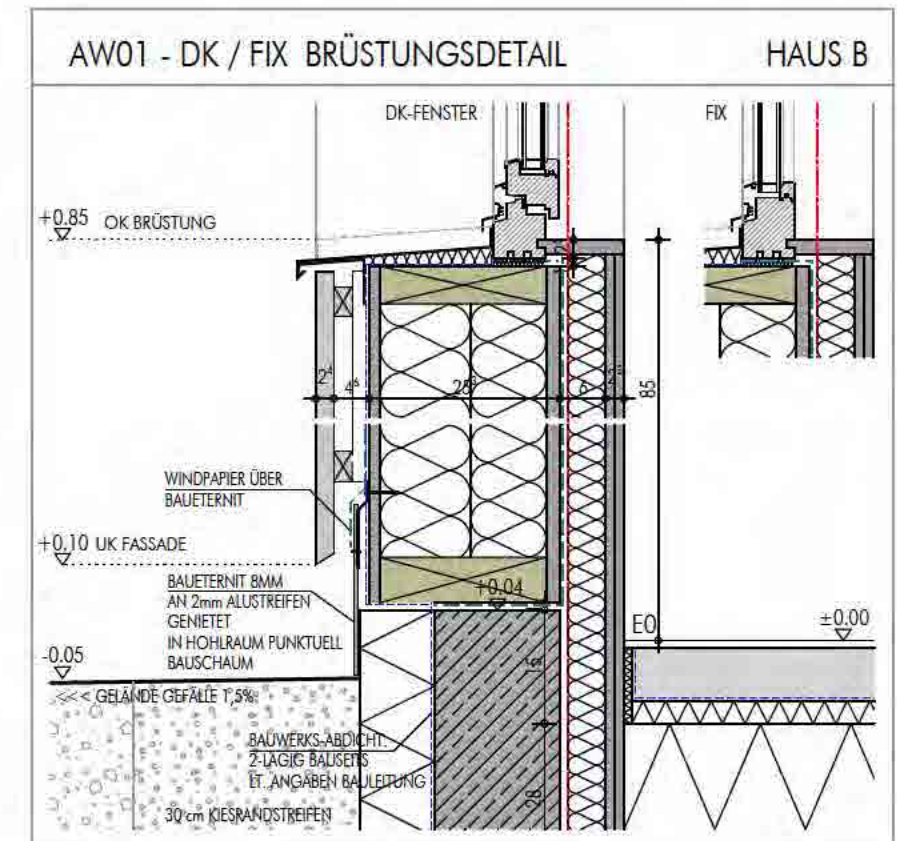
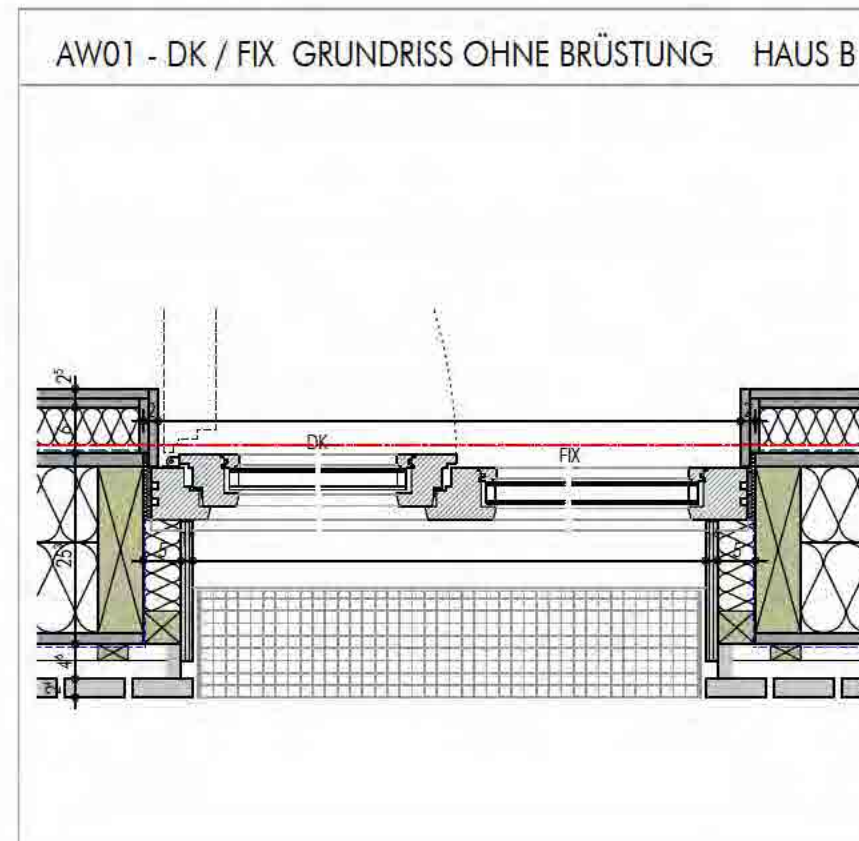
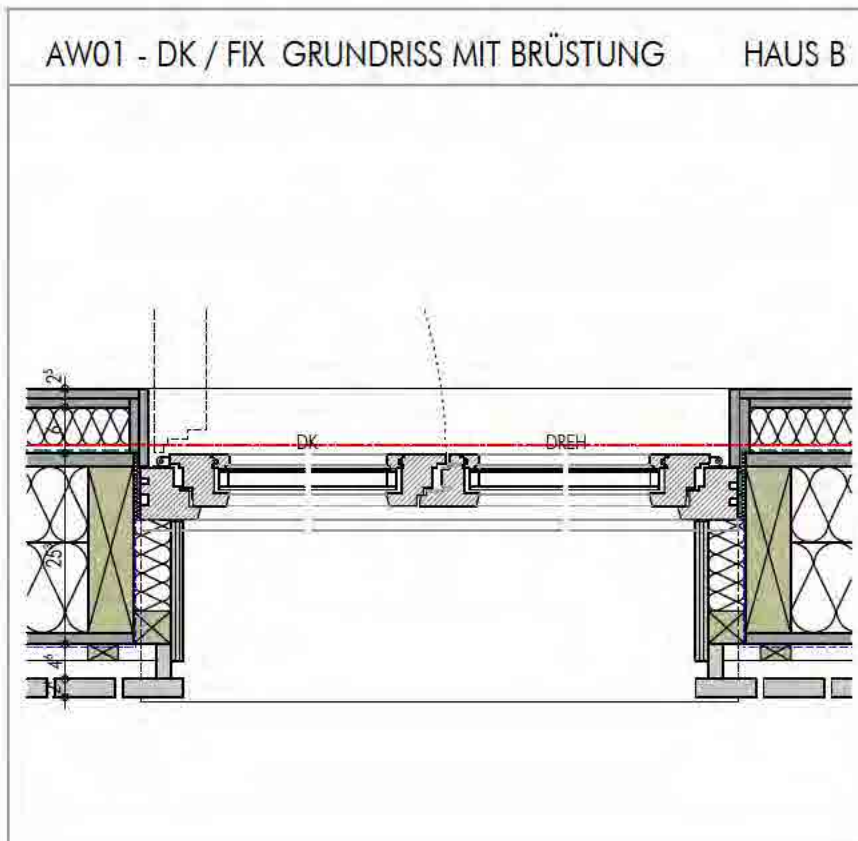
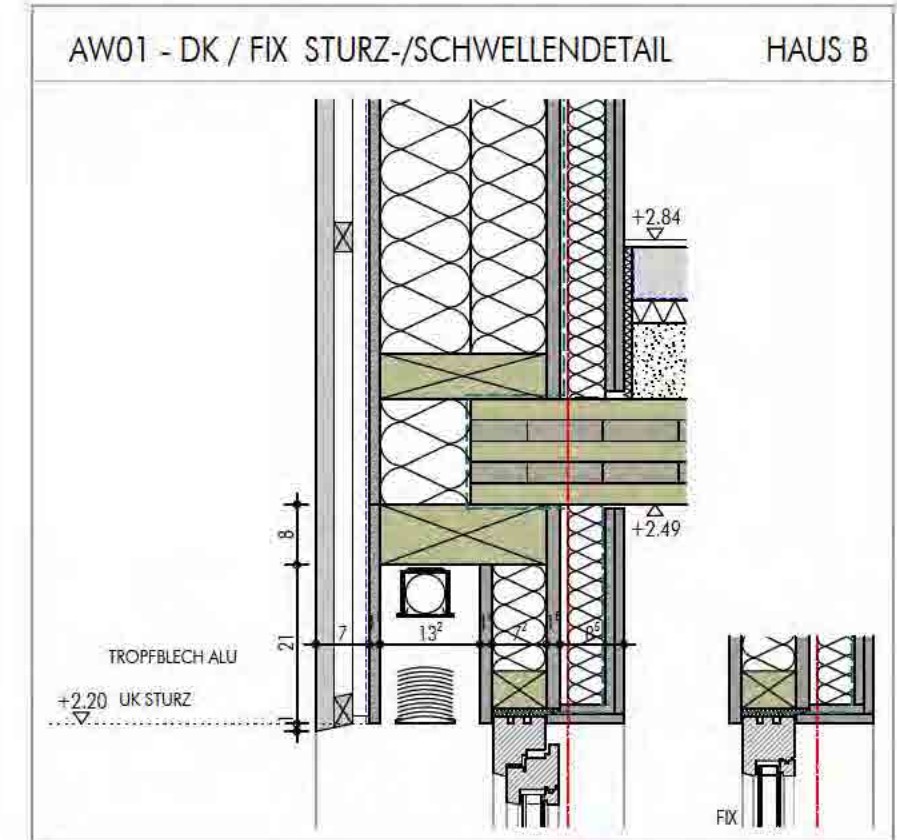
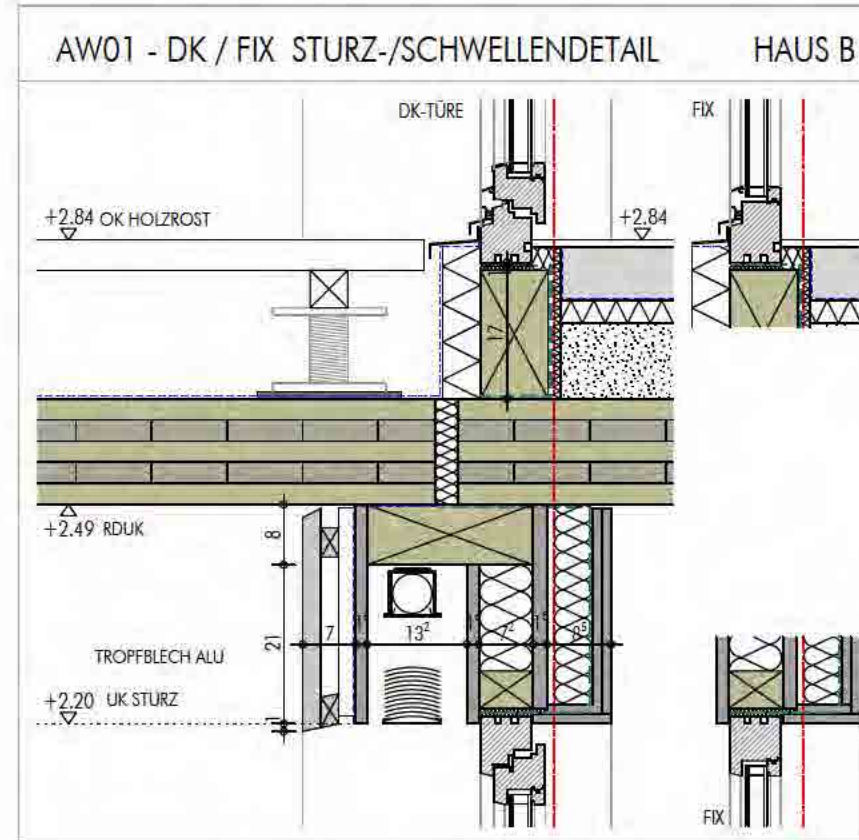
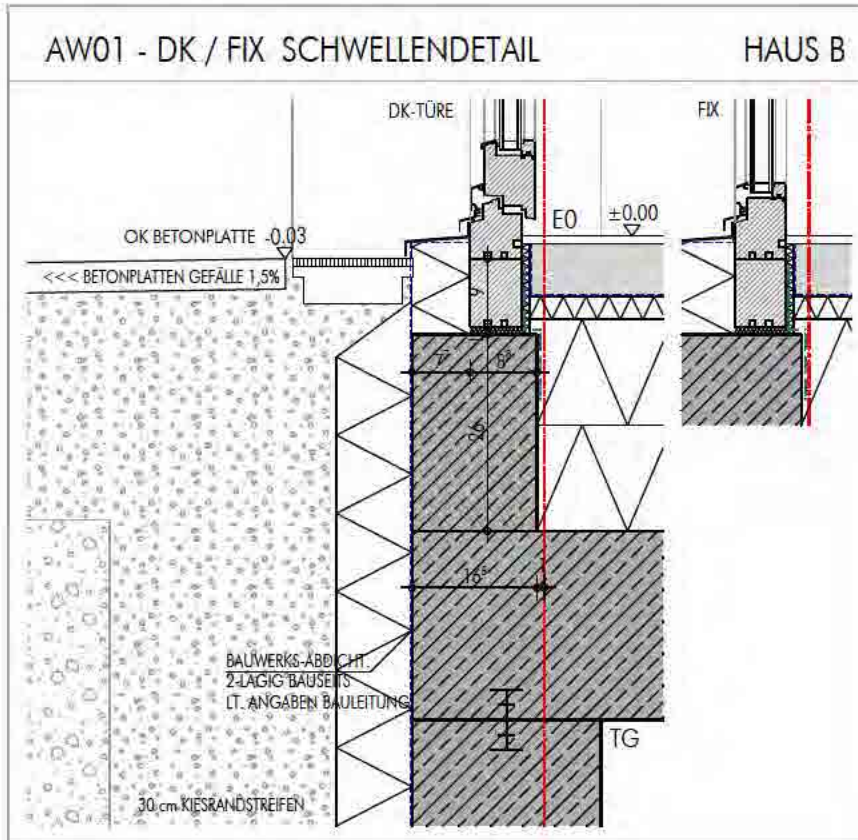
AD-06 DECKE LAUBENG. E0-E+1 REI60

- 50 BETONPLATTEN
- 150 SPLITT
- VLIES
- 30 ABDICHTUNG
- 30 TRITTSCHALLDÄMMUNG
- 140 KLH PLATTE UNTERSEITE SICHT!





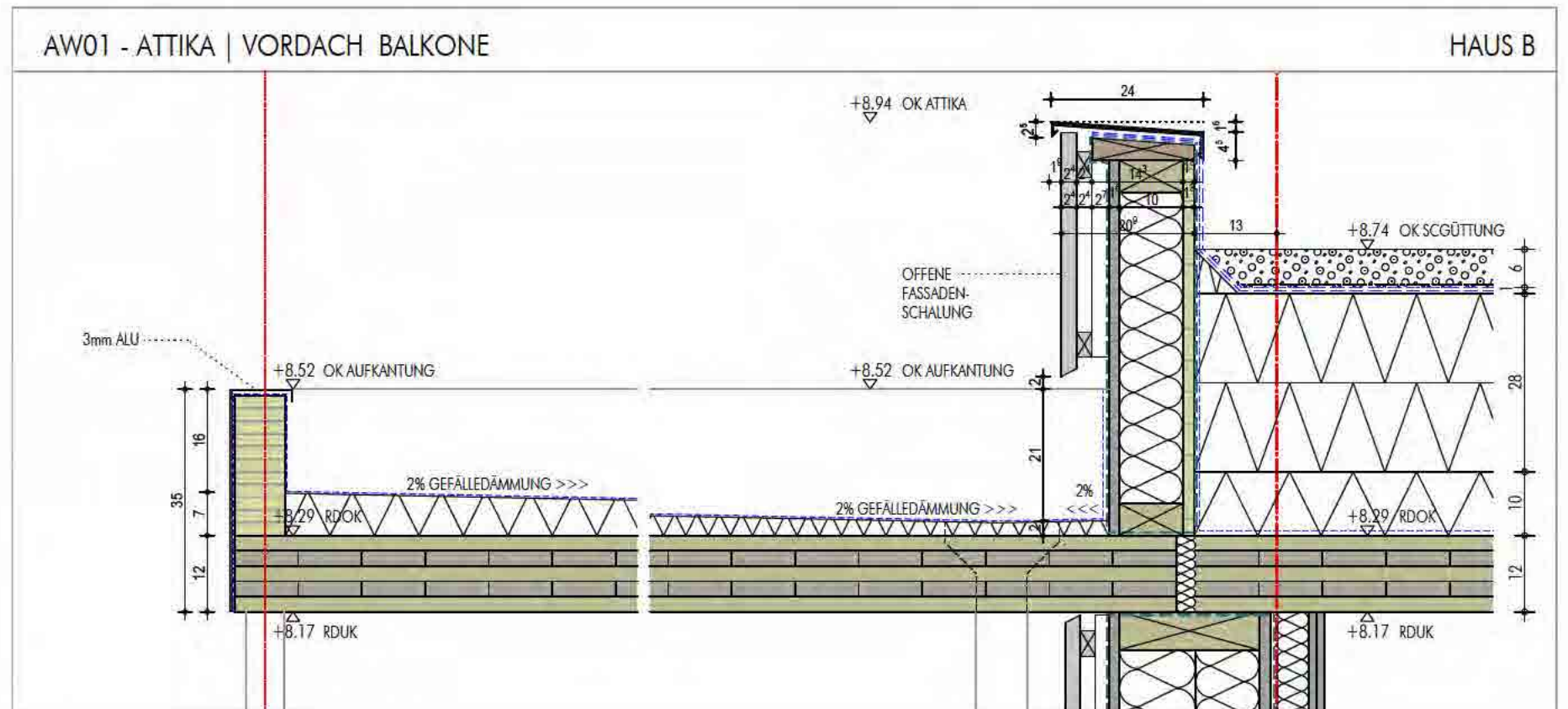
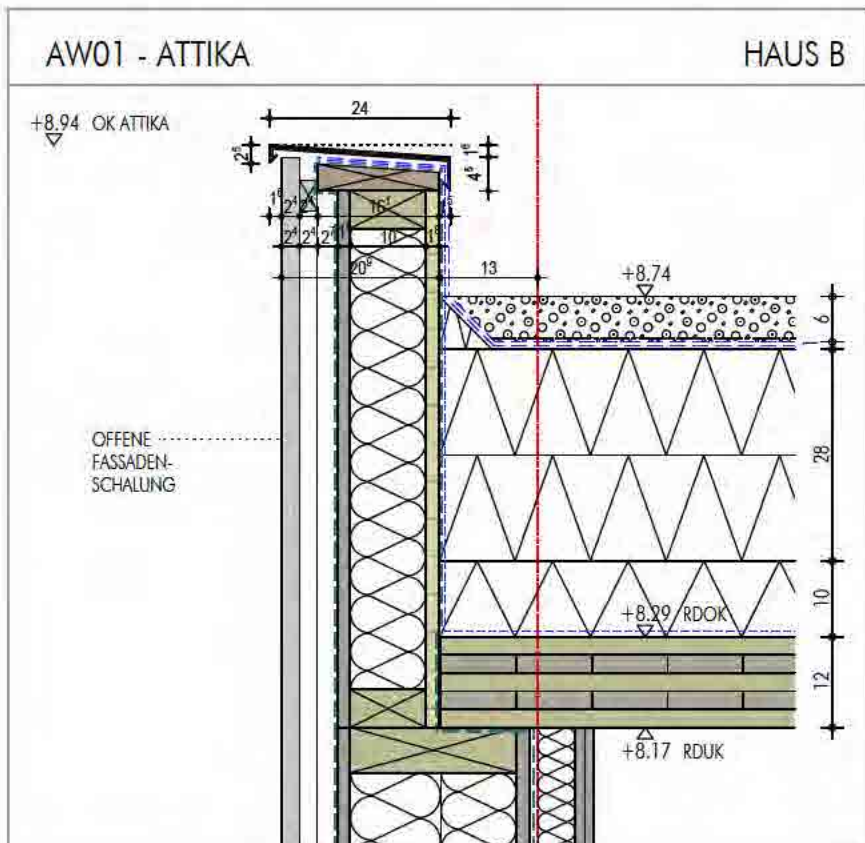
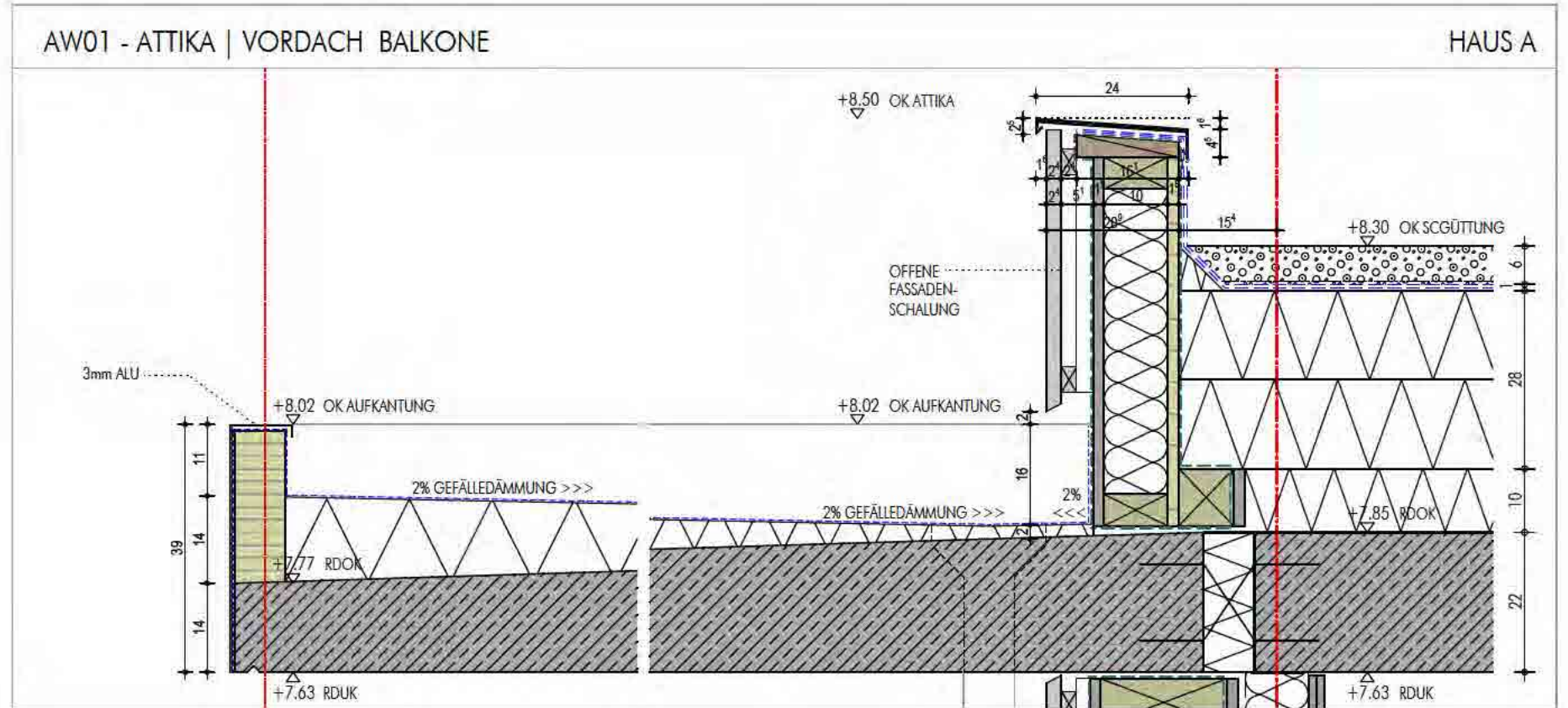
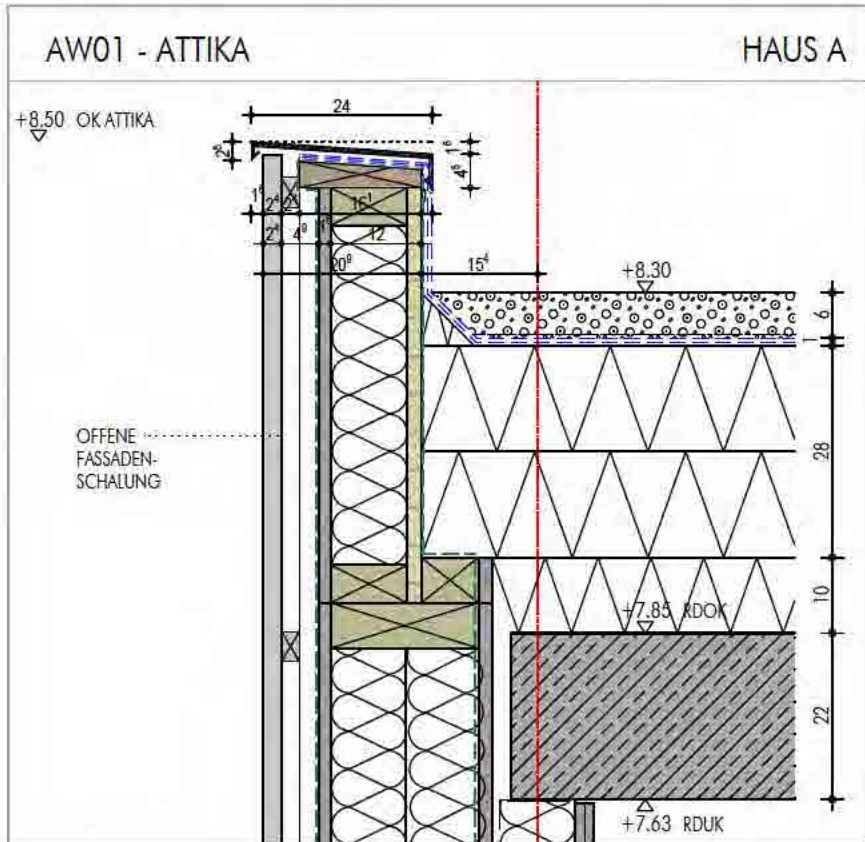






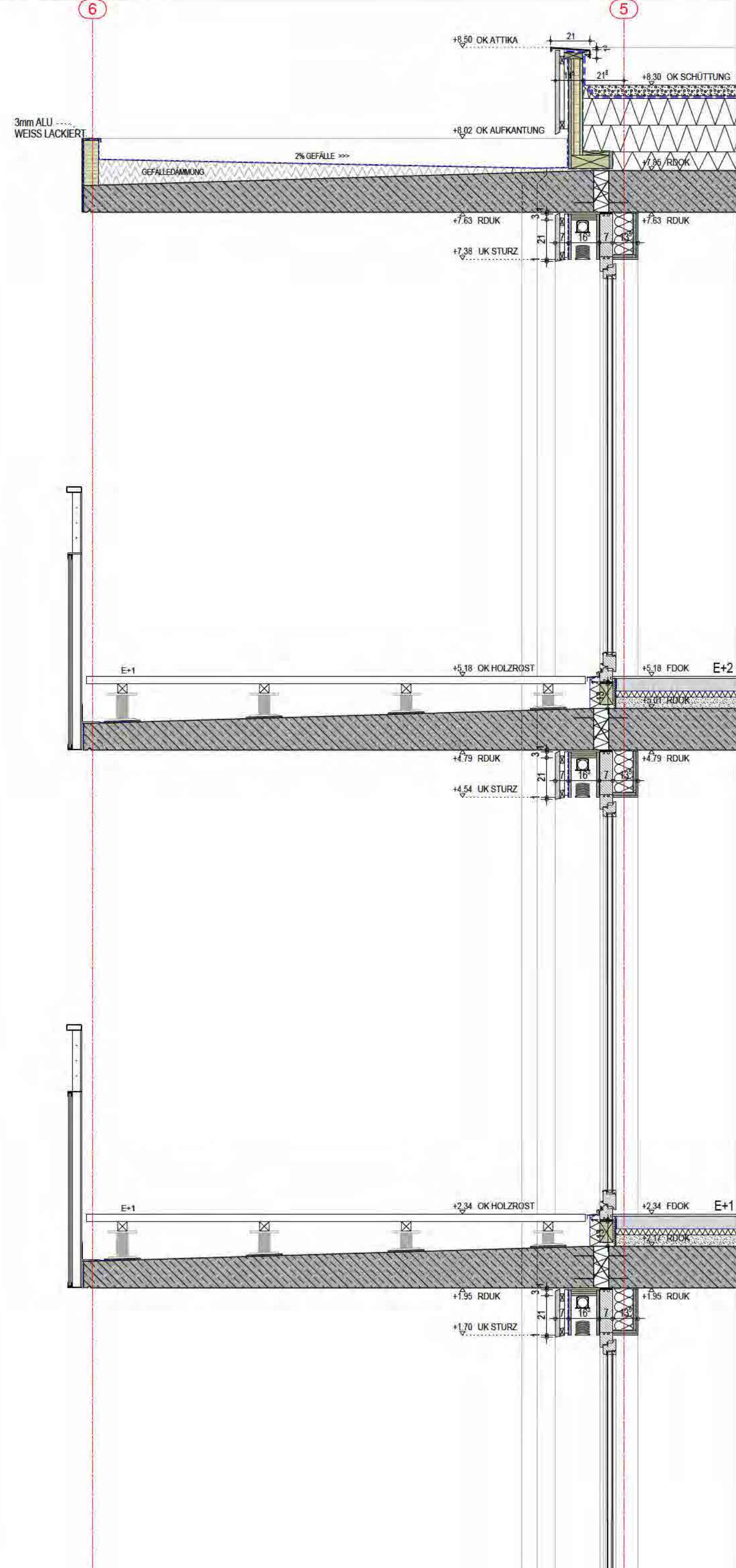




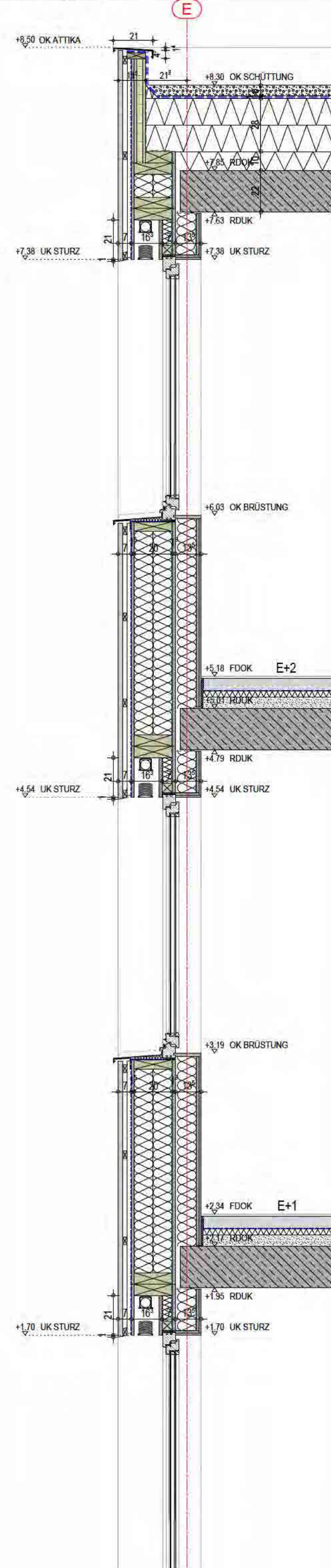




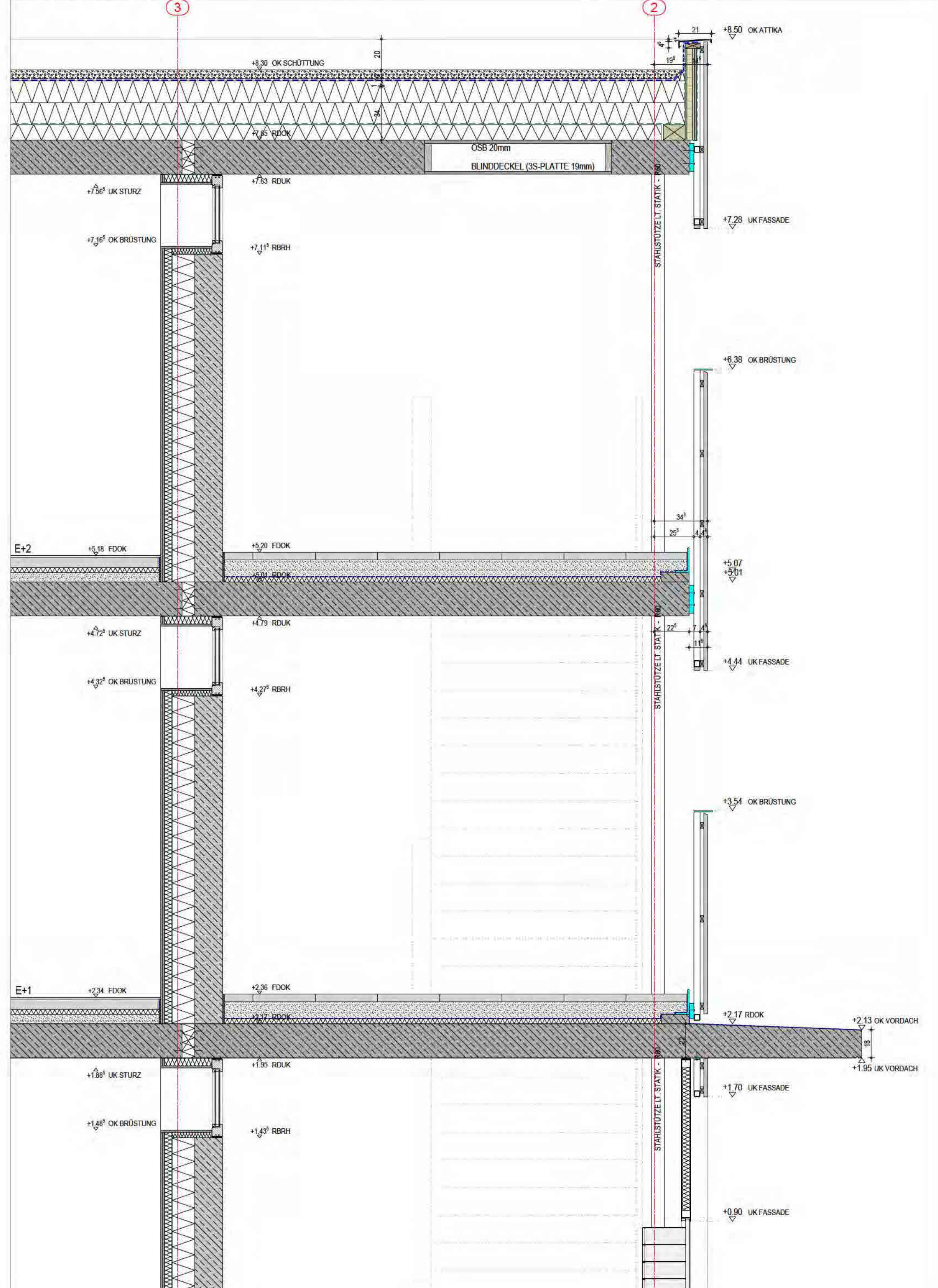
FS 01a - HAUS A



FS 02a - HAUS A

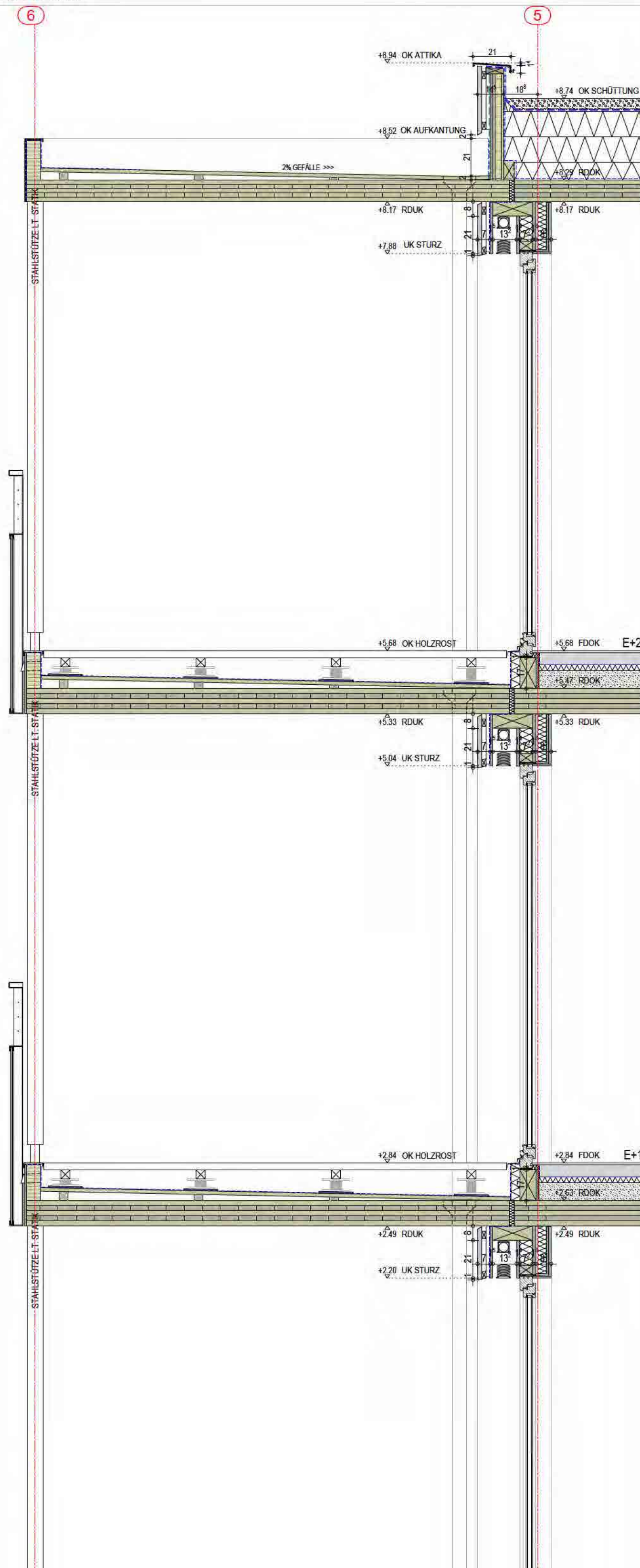


FS 03a - HAUS A

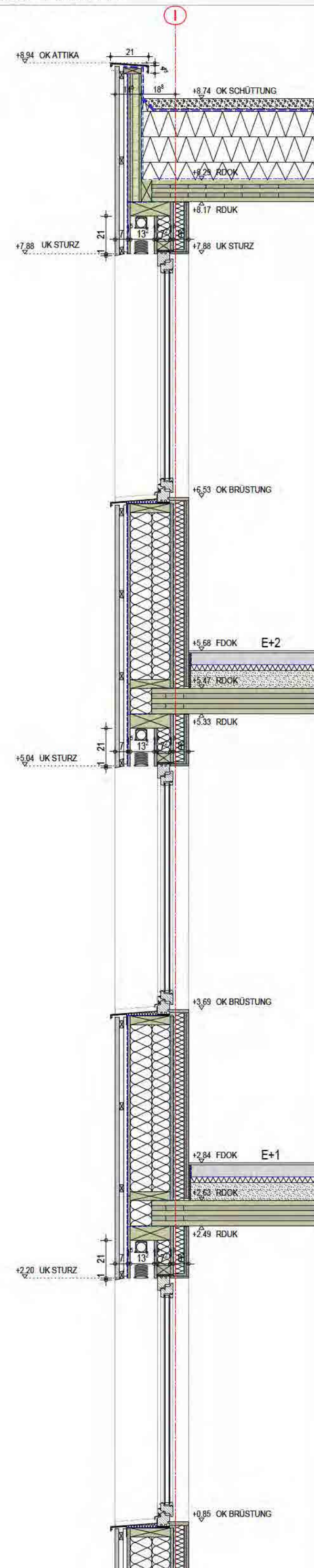




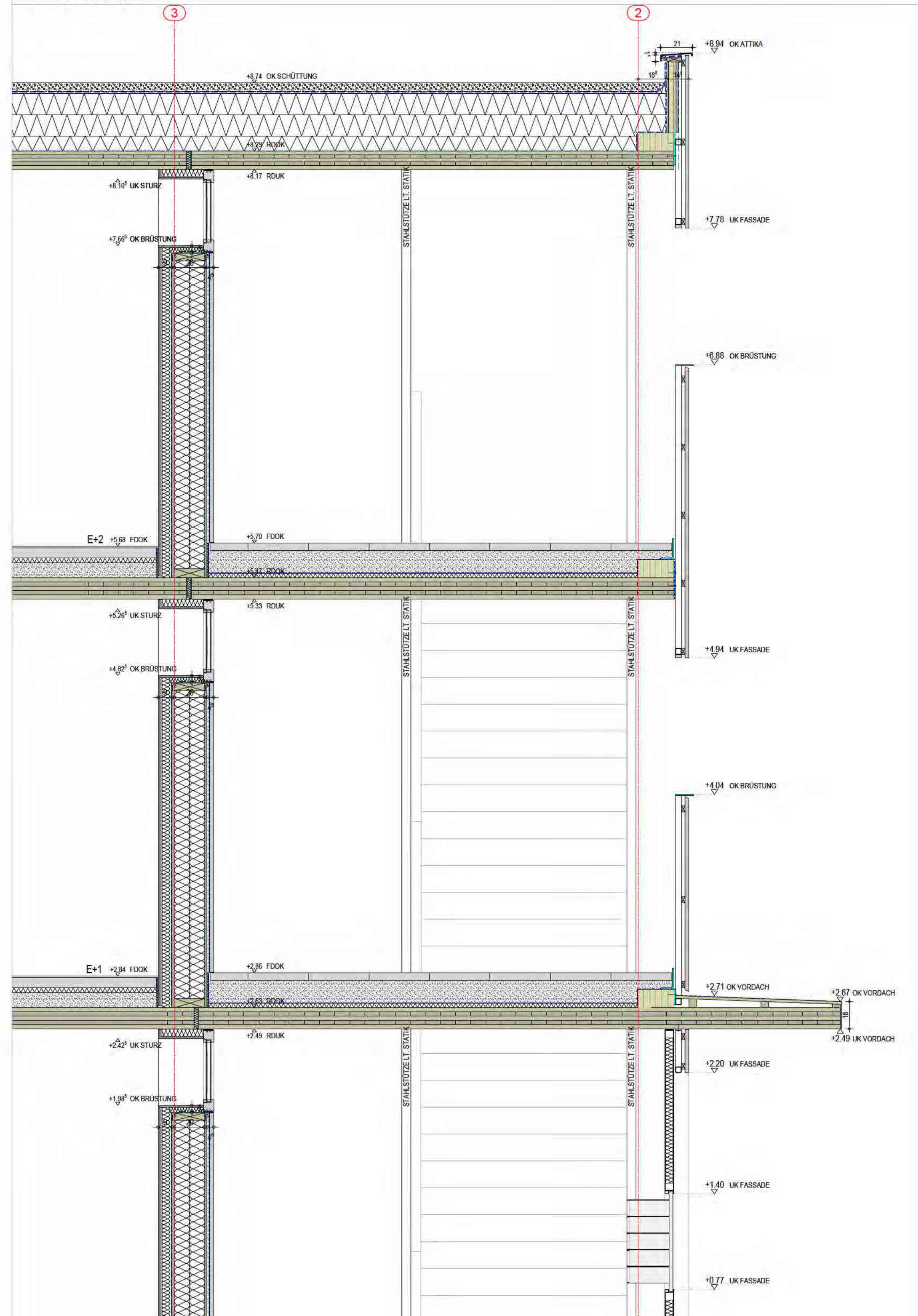
FS 01b - HAUS B



FS 02b - HAUS B



FS 03b - HAUS B









**RIEPL  
KAUFMANN  
BAMMER  
ARCHITEKTUR**

TABORSTRASSE 71, 1020 WIEN  
T +43 (0)1 214 0000 / F-40  
INFO@RIEPLKAUFMANNBAMMER.AT



ENTWURF  
PAULASGASSE 1110 WIEN  
STAND 04/06/2012





projekt <b>WOHNBAU PAULASGASSE</b>		<b>RIEPL KAUFMANN BAMMER ARCHITEKTUR</b> <small>MARKTHAUSTRASSE 11 · 1020 WIEN          T +43 (0)224 202071-40          INFO@RIEPLKAUFMANNBAMMER.AT</small>		<b>NEUES LEBEN</b> <small>GEWINNLOSE G.M.B.H. WOHN- UND SIEDLUNGSGESellschaft REG. GEN.M.B.H.          ALTE WOIWEN · FRIEDSTRASSE 106 · TEL. +43 1 604 28 20 0 · FAX +43 1 604 28 20 47</small>
planinhalt VISUALISIERUNG	masstab -	erst.datum 31.05.2012		







## Differenzierter Freiraum mit vielschichtigem Angebot

### Konzeptbeschreibung:

Das West Ost langgestreckte Grundstück wird durch eine geradlinigen Hauptverbindung durchzogen. An diesem Weg sind alle Freiraumfunktionen angelagert.

Der Eingang in das Gebiet wird durch einen kleinen zurückversetzten Platz markiert. Hier findet man eine Bank und einen schattenspendenden Baum. Auf der Höhe der Häuserzeilen ist der Hauptweg überdacht. Hier ist auch das Spielen bei Regen möglich. Zwischen den Häusern zweigt ein Zubringerweg zu den Hauseingängen ab. Dieser ist breit gehalten um das Spiel und die Kommunikation zu ermöglichen. Die kleinen Vorgartenzonen im Norden der Häuserzeilen sind mit einfach breiten Holzbalken versehen. Es sind multifunktionale Elemente die zum Sitzen und Spielen einladen sollen. Die im Süden angrenzenden privat genutzten Gärten sind mit semitransparenten Holzelementen voneinander und vom halböffentlichen Raum abgegrenzt. Diese Zäune sollen in 3 Transparenz Dichten von den Bewohnern frei wählbar sein. So ergibt sich für den halböffentlichen Raum eine interessante Differenzierung der Abgrenzungen.

Im der letzten Häuserzeile sind dann der Kinderwagen- bzw. Fahrradraum und der Gemeinschaftsraum untergebracht. Richtung Süden legt sich ein kleiner Reparaturplatz an den Hauptweg an. An den Gemeinschaftsraum ist eine Platz angelegt und in unmittelbarer Nähe der Kleinkinderspielbereich. Am Platz steht eine Bank Tischkombination die durch einen Solitärbaum beschattet wird. Für die Kleinkinder sind eine Sandspielfläche und eine Kleinkinderrutsche vorgesehen. Zusätzlich laden Holzelemente zum Sitzen und spielen ein.

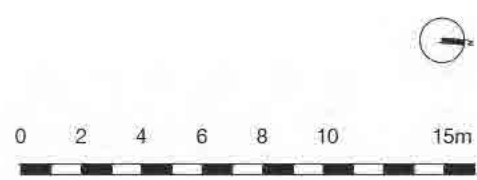
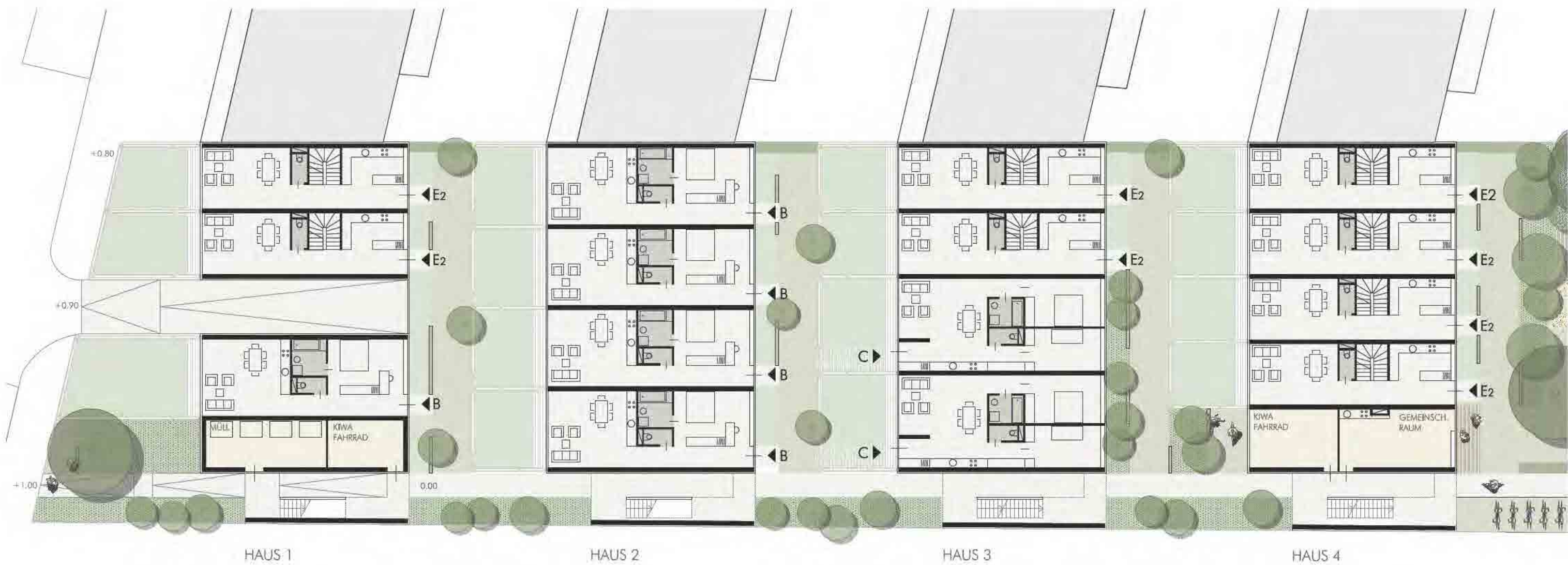
Für Kinder wird eine künstliche Hügellandschaft, eine Holzrampe die zu unterschiedlichen Spielgedanken anregen soll und eine Nestschaukel angeboten.

Richtung Westen schließt eine Pflanzfläche mit unterschiedlichen Sommerfliederarten den Rasenbereich ab. Neben der Hopfenbuche (*Ostrya carpinifolia*) zwei Acerarten (*Acer opalus*, *Acer capillipes*) wird noch die Palownie (*Palownie tomentosa*) als Baumart eingesetzt.



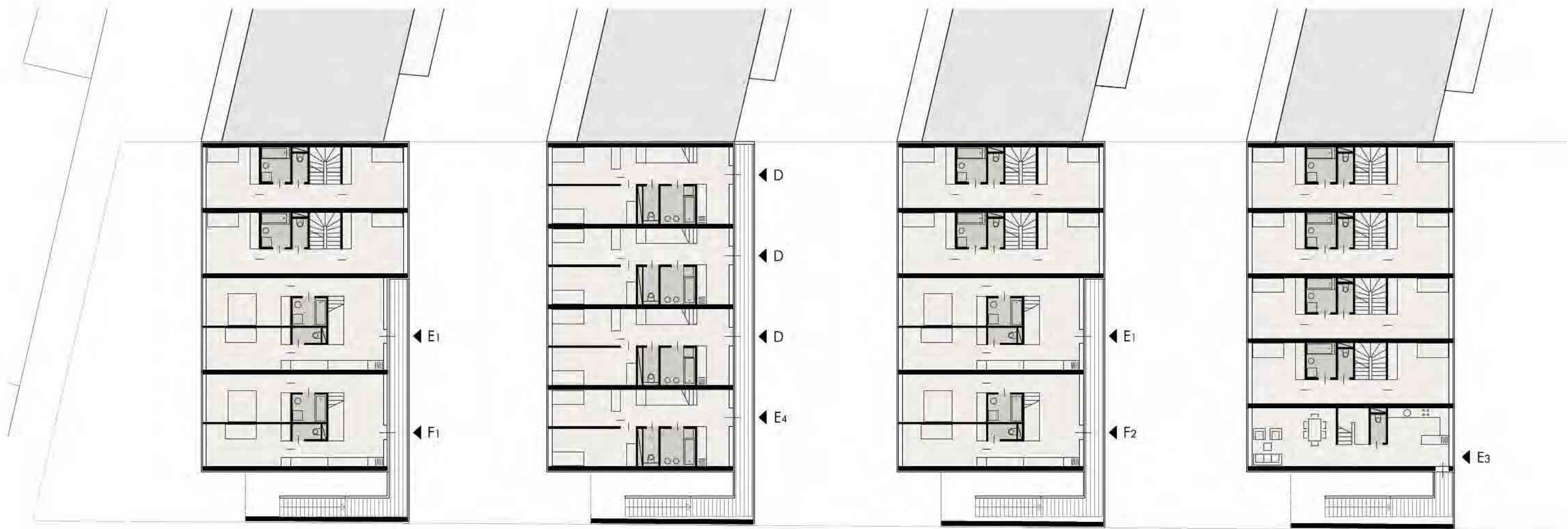
projekt <b>WOHNBAU PAULASGASSE</b>			<b>RIEPL KAUFMANN BAMMER ARCHITEKTUR</b> <small>REGINA RIEPL   GISELE KAUFMANN   ANJA BAMMER          +43 (0) 670 320000   0670 320000   0670 320000          www.kaufmannbammer.com</small>	 <b>NEUES LEBEN</b> <small>GENEVIENNER BAU- UND UMWELTGENOSSENSCHAFT REG. GEN. M.B.H.          A-1150 WIEN   TROTTENSTRASSE 40B   TEL. +43 (0) 1 401 10 10   FAX +43 (0) 1 401 10 10</small>
planinhalt FREIRAUMPLAN	masstab 1/500	erst.datum 31.05.2012		





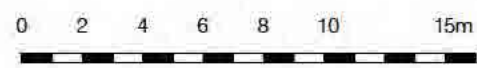
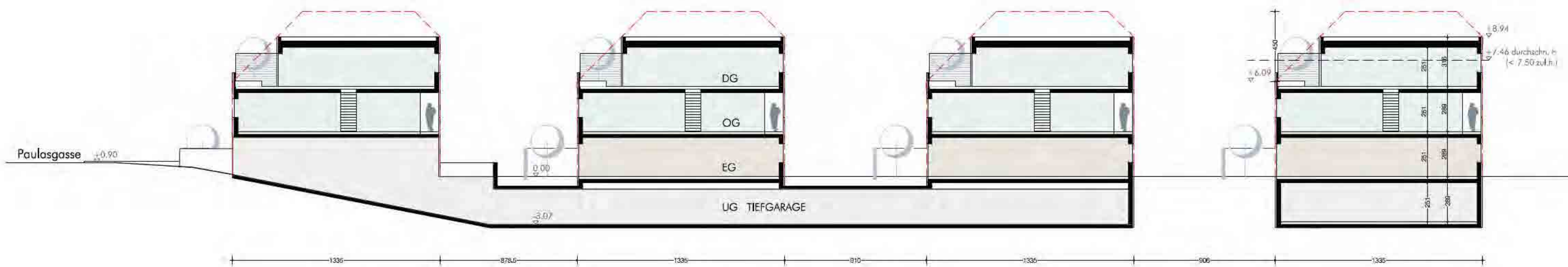
projekt <b>WOHNBAU PAULASGASSE</b>			<b>RIEPL KAUFMANN BAMMER ARCHITEKTUR</b> <small>KAUFMANNSTR. 11 10249 BERLIN          TEL: +49 30 254611-0 FAX: +49 30 254611-10          WWW: WWW.RKB-ARCHITECTURE.COM</small>	<b>NEUES LEBEN</b> <small>DEUTSCHE BAU- UND GEBRAUCHSGEMEINSCHAFT EIG. GEN. M.B.H.</small>
planinhalt ERDGESCHOSS	masstab 1/250	erst.datum 31.05.2012		





projekt <b>WOHNBAU PAULASGASSE</b>			<b>RIEPL KAUFMANN BAMMER ARCHITEKTUR</b> <small>LAGERSTRASSE 11 • 1020 WIEN          TEL. +43 (0) 1 490 90 21 00          WWW.RKB-ARCHITECTURE.COM</small>	 <b>NEUES LEBEN</b> <small>BEREITUNG VON WOHN- UND WOHNGEMEINSCHAFTEN IM URBANEN RAUM</small>
planinhalt OBERGESCHOSS	masstab 1/250	erst.datum 31.05.2012		

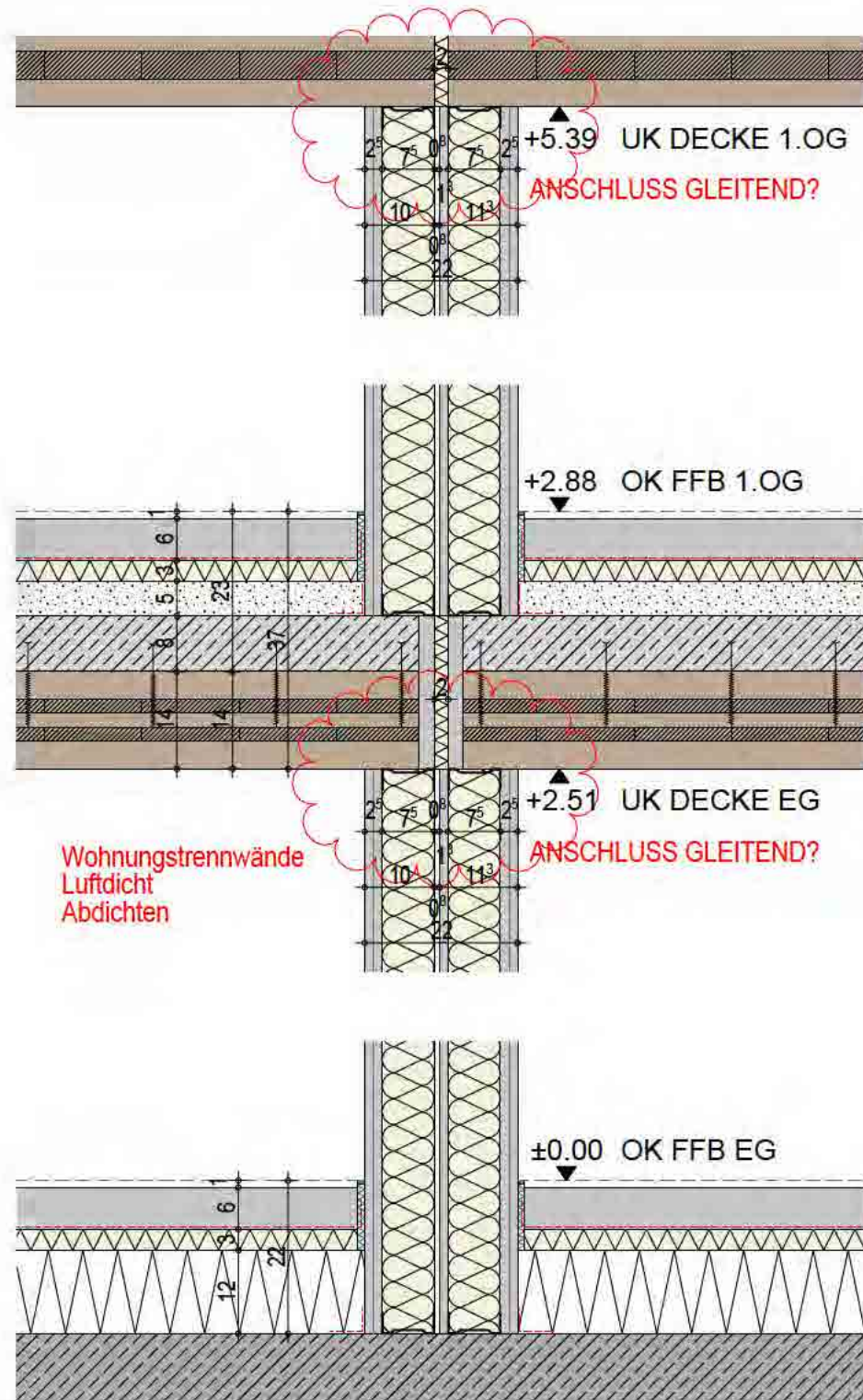




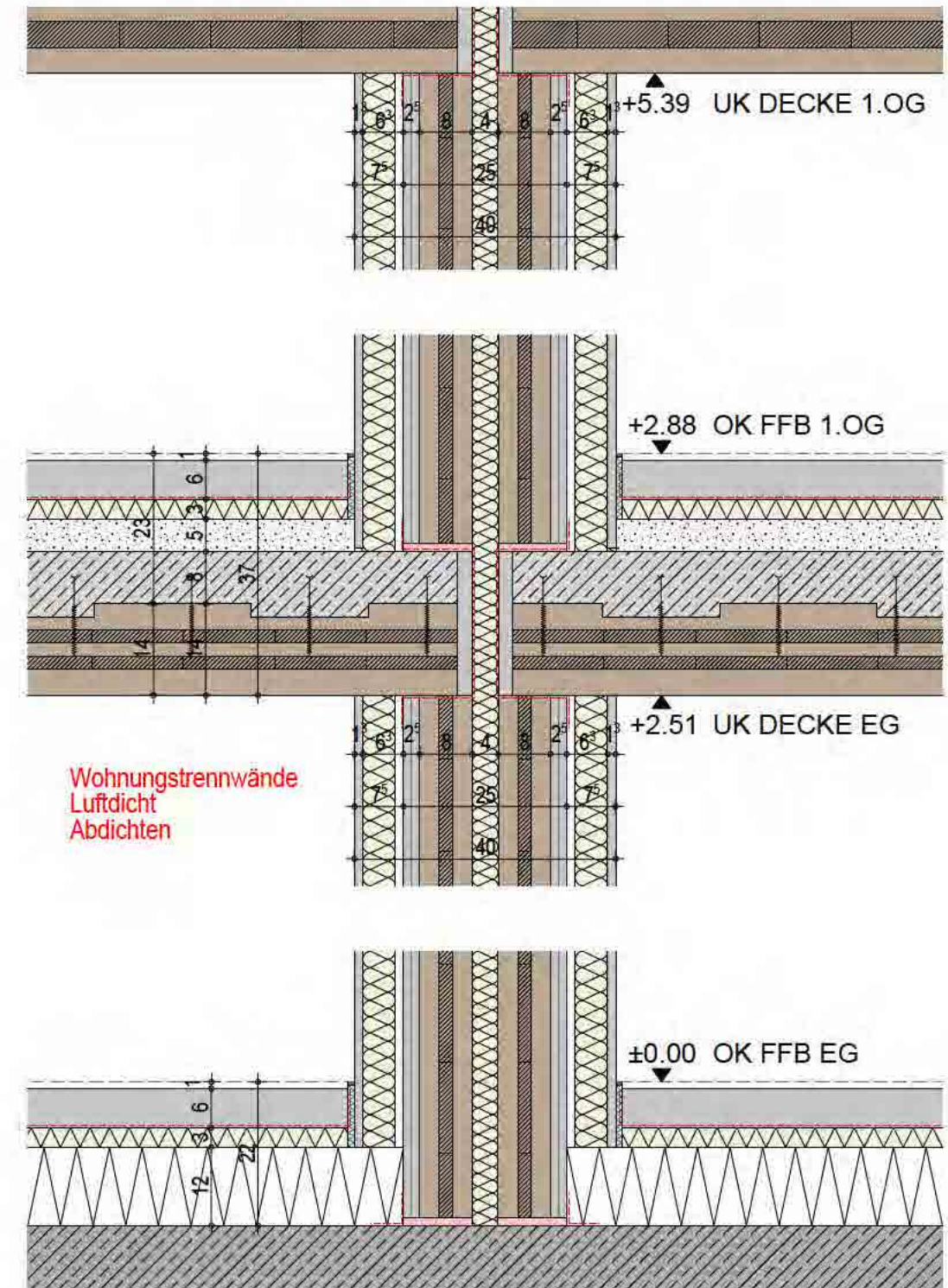
projekt <b>WOHNBAU PAULASGASSE</b>			<b>RIEPL KAUFMANN BAMMER ARCHITEKTUR</b> <small>RIEPL KAUFMANN BAMMER ARCHITEKTUR 1010 WIEN, BRUNNENSTRASSE 10 TELEFON +43 (0)1 479 19 10 FAX +43 (0)1 479 19 11</small>	<b>NEUES LEBEN</b> <small>ÖKOPROJEKTE BALL-WEHR UND GEWANDLUNGSGESAMTSCHAFT DER GEMEINDE 1010 WIEN, BRUNNENSTRASSE 10, TEL. +43 (0)1 479 19 10 FAX +43 (0)1 479 19 11</small>
planinhalt SCHNITT AA	masstab 1/250	erst.datum 31.05.2012		



# SCHNITT - WOHNUNGSTRENNWAND LEICHT

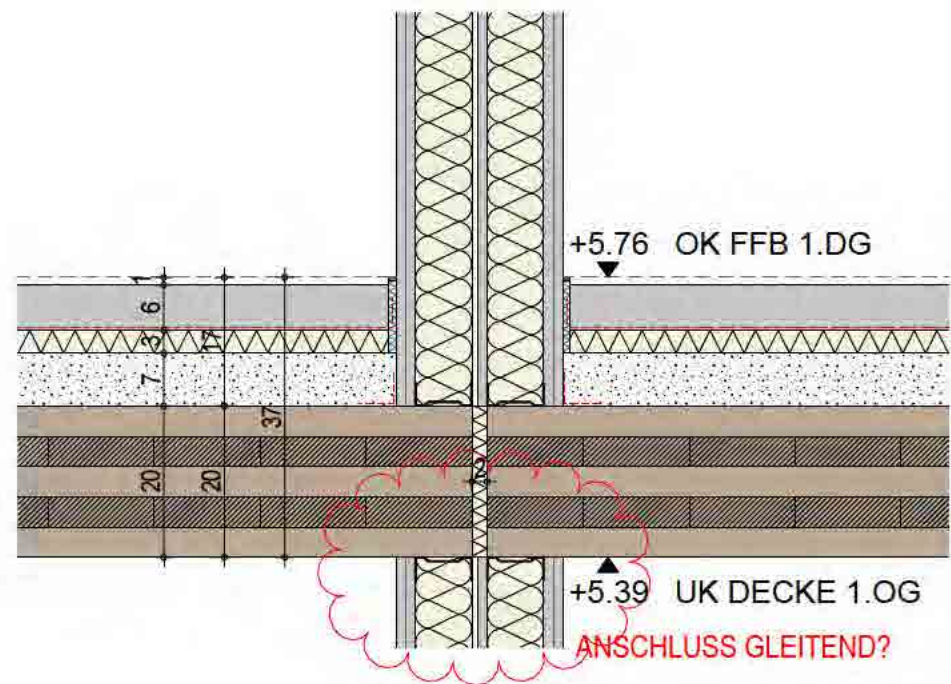
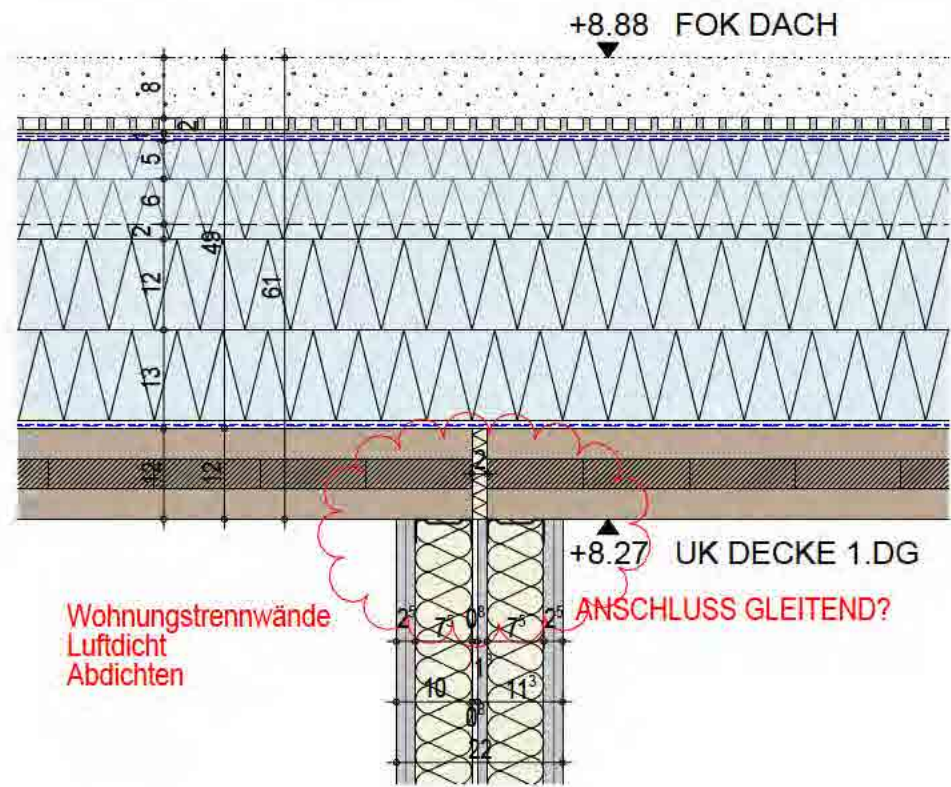


# SCHNITT - WOHNUNGSTRENNWAND

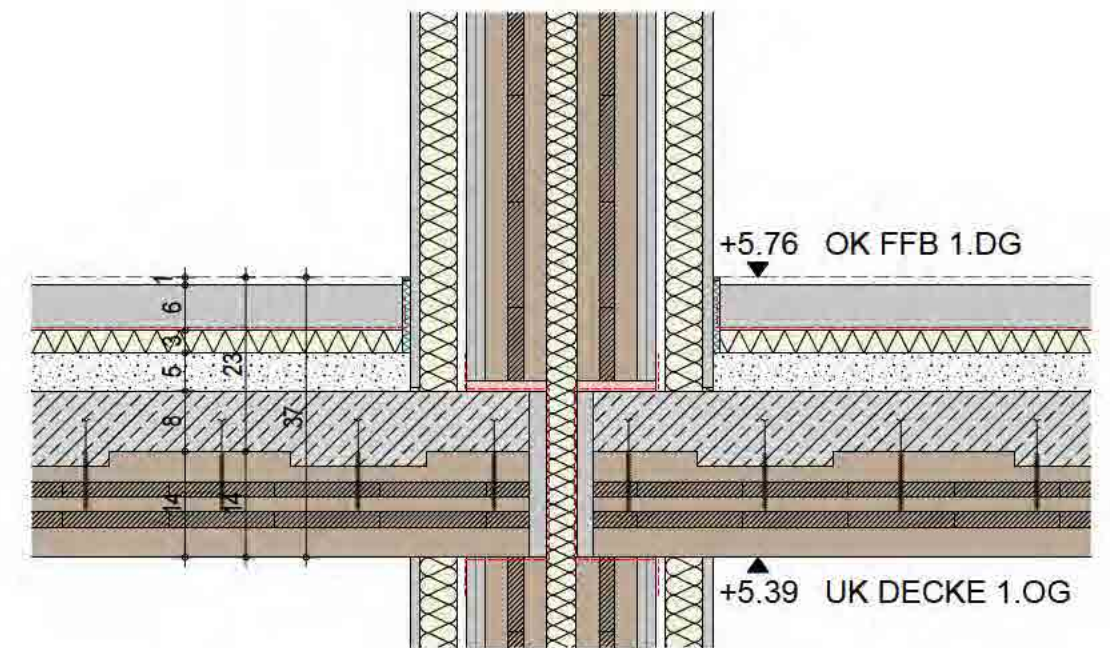
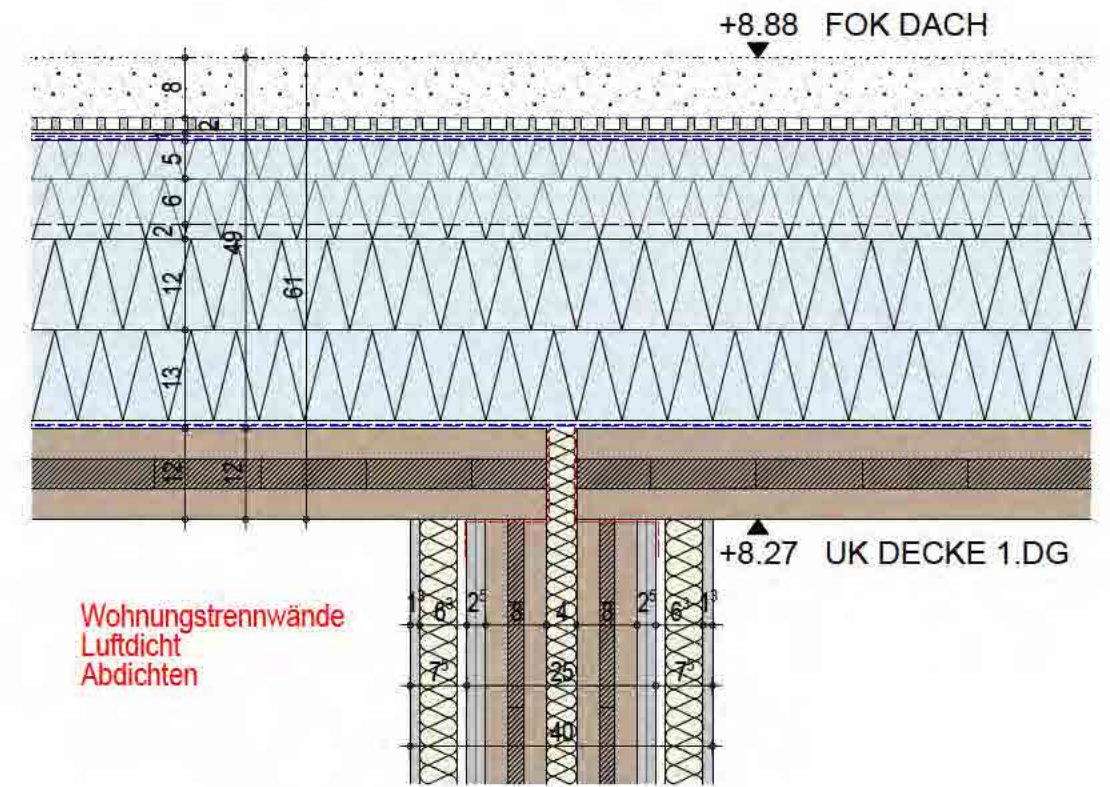




# SCHNITT - WOHNUNGSTRENNWAND LEICHT



# SCHNITT - WOHNUNGSTRENNWAND





+1014.00

### Detail Dachdecke gesamt Aussendecke 04B - Flachdach

Dachaufbau gesamt:  
 100 mm Vegetation - Substrat ( extensive Begrünung )  
 20 mm Brauer SIF - Matte als Schutz- Drain- und Filterschicht  
 10 mm Kunststoff - Abdichtung wurzelfest  
 20 bis 150 mm EPS - Gefälleabdichtung ( im Mittel 90 mm )  
 120 mm EPS - Dämmung  
 120 mm EPS - Dämmung  
 10 mm bituminöse Dampfsperre mit Alueinlage auch als Nalddach  
 120 mm BSP - Platte 3S - Wehrschicht

### OK - Attikaverblechung

+909.00

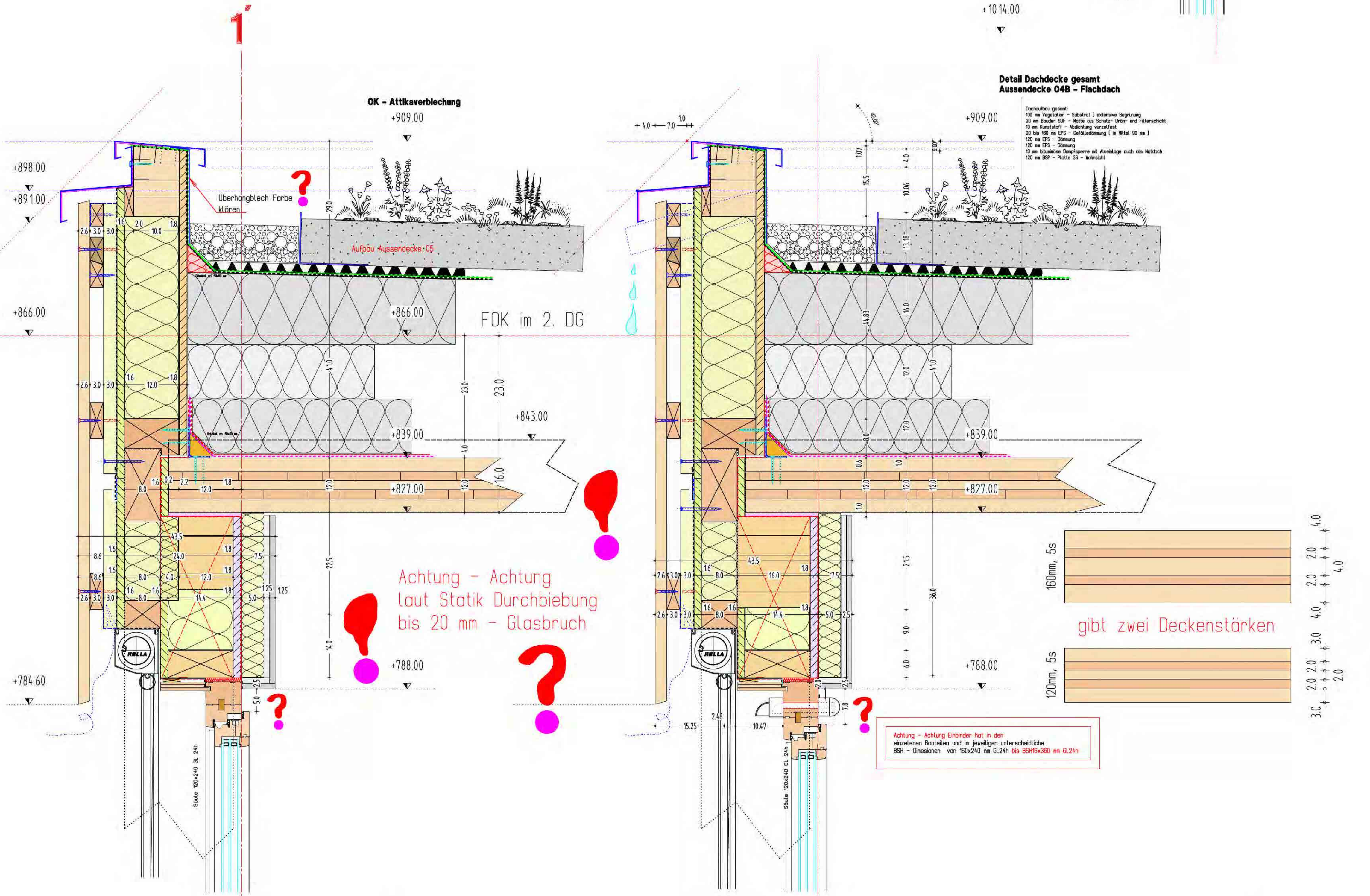
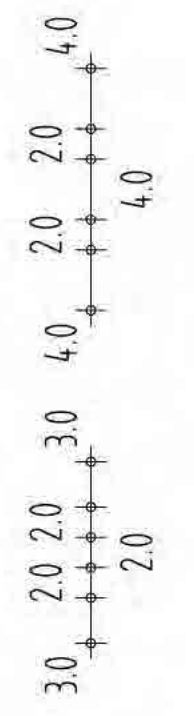
Überhangblech Farbe klären

Aufbau Aussendecke 05

FOK im 2. DG

Achtung - Achtung  
laut Statik Durchbiegung  
bis 20 mm - Glasbruch

Achtung - Achtung Einbinder hat in den  
einzelnen Bauteilen und in jeweiligen unterschiedliche  
BSH - Dimensionen von 160x240 mm GL24h bis BSH16x360 mm GL24h





## STÄDTEBAU

- Maßstabgerechte Bebauung
- visuelle Bezüge untereinander und mit der Umgebung
- klare Zugangssituationen
- Aufwertung des Straßenraums
- großzügige Grünzonen
- klare Gliederung der Grünzonen in private und öffentliche Bereiche



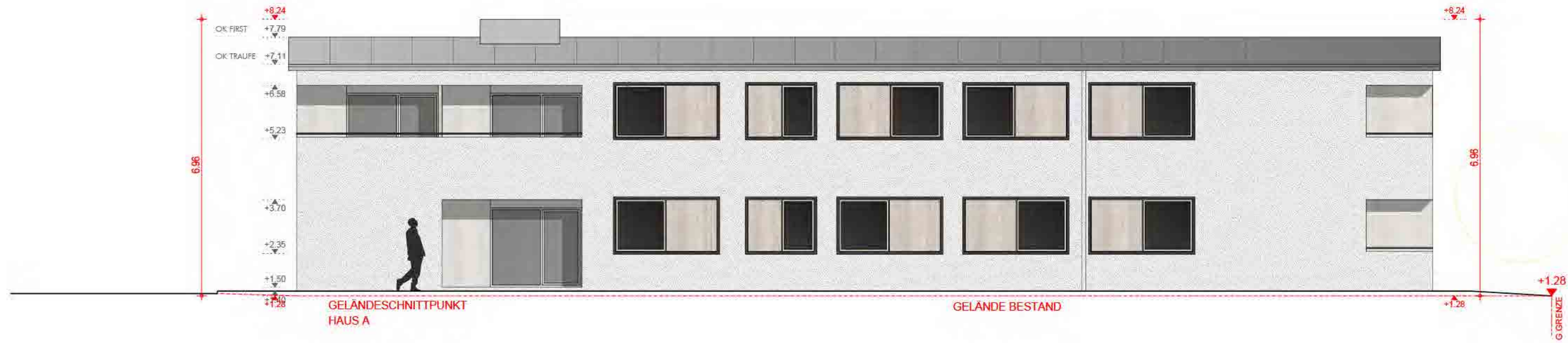






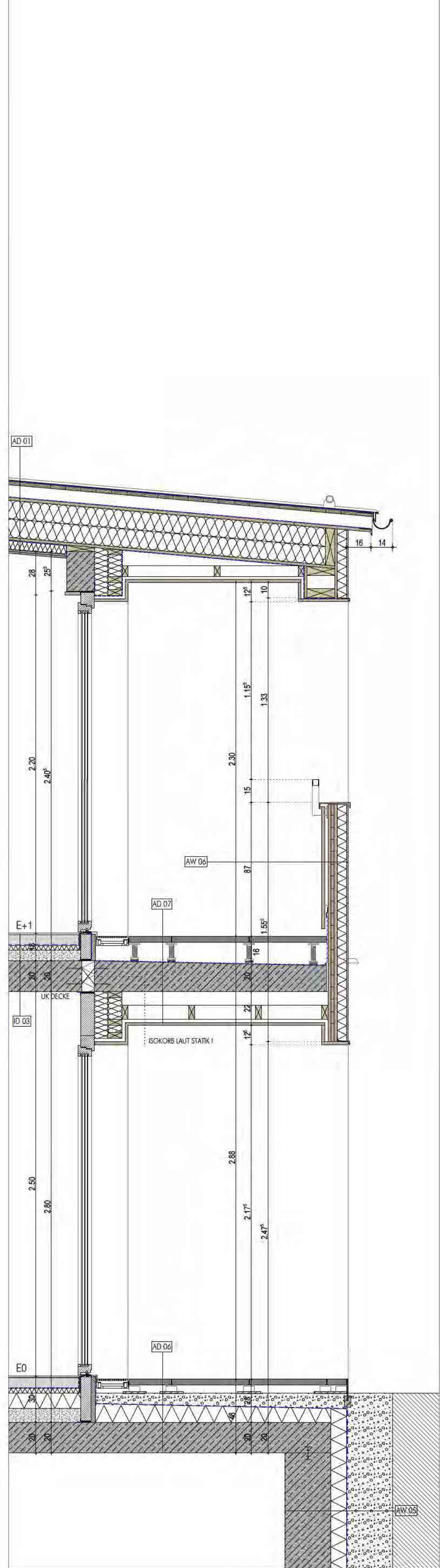
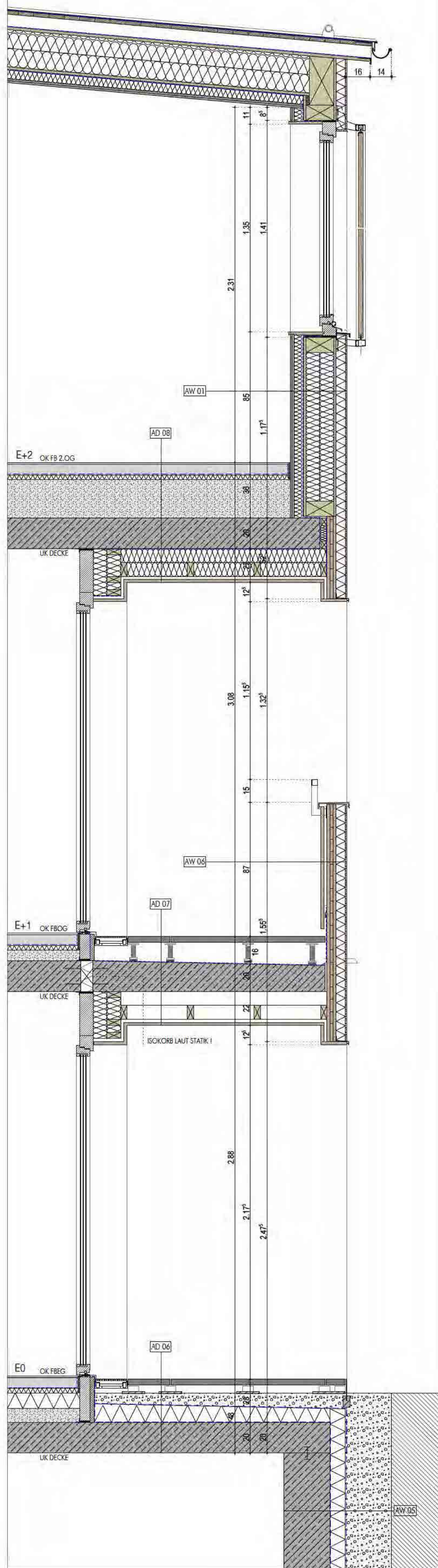
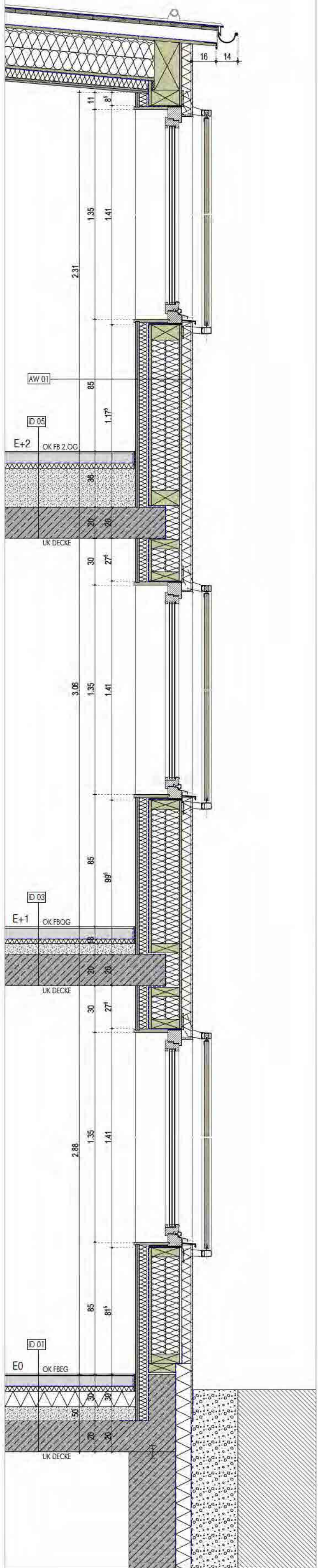




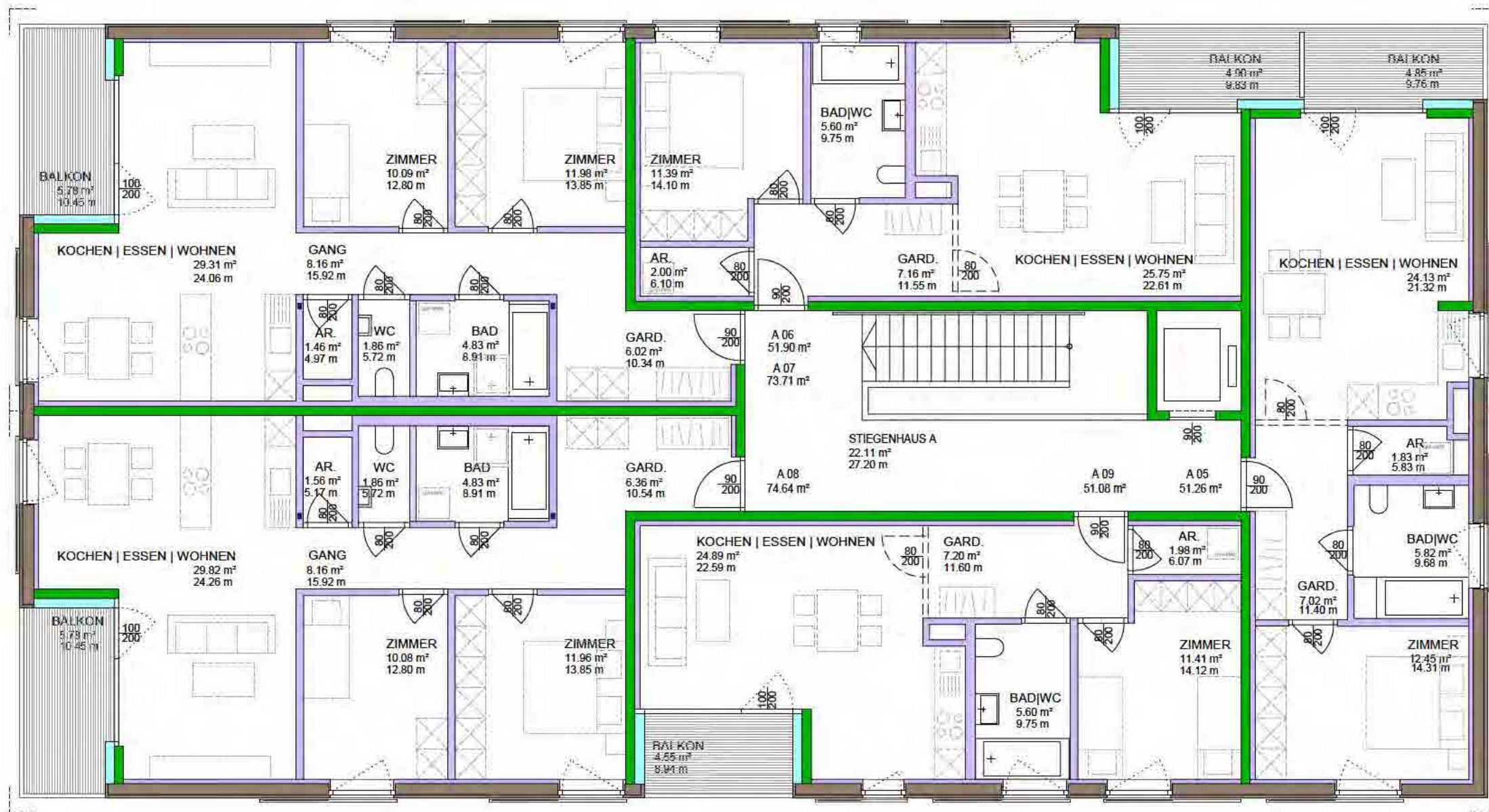


HAUS A - ANSICHT NORD

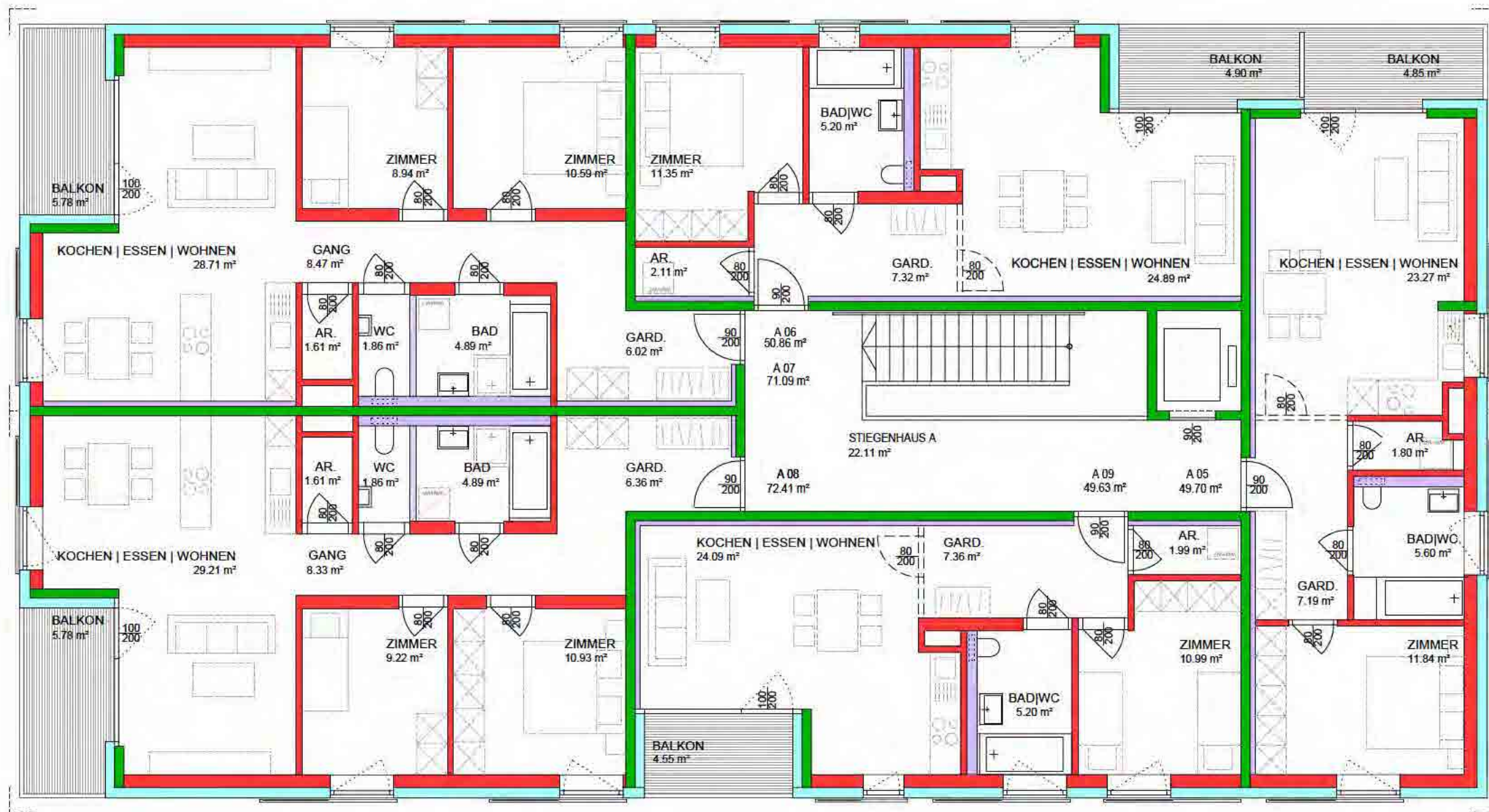














**Vergleich Ziegelbauweise / Hybridbauweise****Projekt: GSG Weyregg****Vergleich eines Regelgeschoßes mit 5 Wohnungen > Nutzfläche 295 m2****Angesetzt sind hier die variablen Kosten, also die Bauteile, welche sich bei den beiden Bauarten ändern.**

Variable Baukosten Variante Ziegel (Wandstärke 45 cm)	menge	einheit	EP	Euro
Außenwand tragend 25 cm	163,00	m2	55,00	8.965,00
Innenwand tragend 25 cm	92,00	m2	55,00	5.060,00
Innenwand nicht tragend 12 cm	135,00	m2	45,00	6.075,00
Innenwände 2-lagig geputzt	227,00	m2	25,00	5.675,00
WDVS (Dämmung, Spachtelung, Putz) 20 cm	163,00	m2	95,00	15.485,00
				<b>41.260,00</b>

Variable Baukosten Variante Hybrid (Wandstärke 36 cm)	menge	einheit	EP	Euro
Stahlstützen	400,00	kg	4,00	1.600,00
Brandschutzverkleidung Stahlstützen	60,00	m1	20,00	1.200,00
Außenwandelemente tragend gedämmt (KVH 18, DWD, OSB)	163,00	m2	80,00	13.040,00
WDVS 6 cm (Dämmung, Spachtelung, Putz) 6 cm	163,00	m2	65,00	10.595,00
Metallständerwände (CW 100 + 4 x 1,25 GKB) gesamt 15 mm	200,00	m2	75,00	15.000,00
Metallständerwände (CW 2x75 + 4 x 1,25 GKB) gesamt 200 mm	23,00	m2	102,00	2.346,00
Vorsatzschale innen (60 mm WD + 2x1,25 GKB)	163,00	m2	50,00	8.150,00
				<b>51.931,00</b>

Mehrpreis Variante Hybrid				<b>10.671,00</b>
Verlust Wohnnutzfläche	9,00	m2	1.500,00	13.500,00

**Kostenansätze**

Fenster und Türen durchgerechnet

22 Stahlstützen &gt; 400 kg

WDVS Massivbau 10 Dübel, 50 Dämmung, 20 Gewebe Unterputz, 15 Musterputz

WDVS Hybrid 30 Dämmung, 20 Gewebe Unterputz, 15 Musterputz

**Fazit:**

Die Baukosten in Hybridbauweise sind gegenüber

Ziegelbauweise bei diesem Projekt um ca. 10.500,- je

Regelgeschoß höher, auf die Nutzfläche bedeutet das ca. 36,00

Euro je m2 Nutzfläche. Je Regelgeschoß gehen durch die

höhere Wandstärke ca. 9 m2 Nutzfläche verloren